



SPORT IM BETRIEB

Die Verbandszeitschrift des WBSV e.V. - Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Seit 1957
Betriebssport in NRW



8. „Regelmäßiges Treffen der Verbände“:
Ein Blick nach vorne: Wie gut ist der
Betriebssport in NRW aufgestellt?



Betriebssport NRW





SPORT IM BETRIEB

Dezember 2019

Die Verbandszeitschrift des WBSV e.V.
- Verband für Gesundheits-, Freizeit-
und Breitensport



Das Titelfoto zeigt die Volleyballer*innen bei den Offenen Westdeutschen Betriebssportmeisterschaften während des Frühlingsturniers 2019 in Minden. (Bericht in der SiB 08/2019)



Inhalt

- 03 Editorial / Weihnachtsgrüße
- 03 Nachtrag zum Thema „Transparenzregister“
- 04 Treffen der Verbände in Kamen-Kaiserau: Pläne für die Zukunft des Betriebssports in NRW
- 05 Senior-Coach & DOSB Badminton Trainer*in B Breitensport 
- 07 IN FORM im Job - der Betriebssport war dabei!
- 08 6. Mittelrhein-Company-Cup: Bach & Wesco KG holt den Pott! 
- 08 16. Westdeutsche Meisterschaften im Einzelkegeln 2019 
- 09 WBSV - Tischtennis 
- 09 WBSV unterwegs: Eurospiele in Salzburg - Nachlese
- 10 BSV Bielefeld e.V.  
- 11 BKV Bonn / Rhein-Sieg e.V.
- 11 BSV Dortmund e.V. 
- 12 BKV Düsseldorf e.V. 
- 13 BKV Duisburg e.V.
- 14 BKV Essen e.V.   
- 16 BKV Minden-Lübbecke e.V. 
- 17 BKV Mittelrhein-West e.V. 
- 19 BSV Münster e.V.   
- 21 BKV Solingen e.V.   
- 22 BKV Wuppertal e.V.        
- 26 Termine im WBSV
- 26 Frisch aus der Presse
- 27 Ehrenamtlerin des Monats gesucht
- 27 „Bilanz“ von Leonhard Schier
- 27 Impressum
- 28 Bestandserhebung 2020
- 28 Aus- und Weiterbildung im Betriebssport NRW

Westdeutscher Betriebssportverband e.V.
Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Am Wald 128, D-40599 Düsseldorf
Tel. 0211 - 76 09 096 - 0
Fax 0211 - 76 09 096 - 5

E-Mail: wbsv@t-online.de
www.betriebssport-nrw.de



Liebe Betriebssportlerinnen
und Betriebssportler,

ein Jahrzehnt neigt sich dem Ende zu, bald beginnen die 20er Jahre und wir können auf eine ereignisreiche Dekade im Betriebssport NRW zurückblicken.

Gerade die letzten Jahre stehen ganz im Zeichen eines notwendigen Wandels, der uns auch zukünftig sehr beschäftigen wird.

Auf dem 8. „Regelmäßigen Treffen der Verbände“ in Kamen-Kaiserau vor einigen Wochen haben wir einmal die Frage gestellt, wo wir mit dem Betriebssport NRW in zehn Jahren stehen möchten und wie wir diese Ziele erreichen können. Auf den nächsten Seiten können Sie nachlesen, welche Herausforderungen wir zu meistern haben und mit welchen Lösungsansätzen wir dies angehen wollen.

Wir arbeiten kontinuierlich daran, dass der Betriebssport NRW mit der Zeit geht und insbesondere die Wünsche unserer Mitglieder aufnimmt und umsetzt.

So können wir bereits jetzt in einigen Bereichen von einer positiven Umsetzung z.B. der Erkenntnisse aus der Vereinsbefragung 2018 sprechen. Die Einführung der Netzwerktreffen und einige Änderungen bei der Organisation von Sportveranstaltungen sowie die Neugestaltung der SiB und der aktuelle Neuaufbau unserer

Internetpräsenz sind erste wichtige Schritte, denen allerdings noch viele weitere folgen müssen und werden.

Dabei sollten wir besonders auf gesellschaftliche Veränderungen reagieren, damit diese sich nicht (weiterhin) negativ insbesondere auf Mitgliederzahlen, Altersstruktur, ehrenamtliches Engagement und Qualifizierung auswirken. Es gilt also auch in den „Zwanzigern“ viel zu tun für den Betriebssport NRW.

Wir wünschen Ihnen, Ihrer Familie und Freunden eine besinnliche Weihnachtszeit und für das neue Jahr vor allem Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Lassen Sie uns gemeinsam auch in 2020 den Wandel fortführen und den Betriebssport in eine erfolgreiche Zukunft leiten.

Wolfgang Busse
WBSV Präsident



Der Westdeutsche Betriebssportverband wünscht allen Sportler*innen, Funktionären, Übungsleiter*innen und Helfer*innen sowie allen Sportbegeisterten und deren Familien

Schöne Festtage und ein gesundes Jahr 2020 !

Wir machen eine kurze Winterpause! Vom 23. Dezember bis zum 1. Januar 2019 bleibt die Geschäftsstelle geschlossen!



Nachtrag zur SiB 10/19: Thema Transparenzregister

In der Ausgabe 10/2019 gab es Informationen von Rechtsanwalt Patrick R. Nessler zum Thema „Transparenzregister“. Dies hatte bei manchen einige Fragen aufgeworfen, die auch beim Treffen der Verbände in Kamen-Kaiserau gestellt wurden. Die Justiziarin des WBSV Karin Schulze-Kersting hat sich daher diesem Thema angenommen und bestätigt:

Wenn ein in das Vereinsregister eingetragener Verein oder Verband Post von der Bundesanzeiger Verlag GmbH bekommt und zur Zahlung der Jahresgebühren aufgefordert wird, ist dem Folge zu leisten.

Die Gebühr beträgt jährlich 2,50 € (für 2017: 1,25 €). Es bleibt zwar fraglich, ob darauf wirklich Umsatzsteuer zu zahlen ist, bei 48 Cent pro Jahr ist es aber wohl nicht lohnenswert, sich darüber mit der Bundesanzeiger Verlag GmbH auseinander zu setzen.

8. Regelmäßiges Treffen der Verbände in Kamen-Kaiserau Pläne für die Zukunft des Betriebssports in NRW

Nach dem Frühlingstreffen in Duisburg fand als zweites dieses Jahres am 19. Oktober das 8. „Regelmäßige Treffen der Verbände“, in der Sportschule Kamen-Kaiserau statt.



Neben fünf Vorstandsmitgliedern und der Justiziarin des WBSV waren (leider nur) neun Kreisverbände mit insgesamt 14 Delegierten vertreten.

Präsident Wolfgang Busse zeigte zunächst den IST-Zustand auf. Wenn im nächsten oder übernächsten Jahr der Landesverband Westfalen mit dem WBSV fusioniert hat, ist der vierstufige Aufbau des WBSV nach über 50 Jahren Geschichte. Der Dachverband hat bereits jetzt nicht mehr nur noch die Kreisverbände sondern auch direkt Einzelvereine als Mitglieder.

Tendenz geht weiter Richtung Einzelvereine

Aktuell existieren in NRW 24 Kreisverbände, die für unterschiedlich große räumlich Gebiete und unterschiedlich viele Vereine (Spanne etwa von 10 bis 140 Vereinen) zuständig sind.

Bereits jetzt gibt es (außer im Regierungsbezirk Köln) einige Regionen ohne Kreisverbände. Dies liegt u.a. an der Struktur der Region (ländlich/städtisch), der Anzahl und Größe von Arbeitsstätten und der Dominanz von anderen Sportorganisationen.

Außerdem mangelt es bei bestehenden Kreisverbänden oft an (ehrenamtlichem) Personal, sodass man sich sogar um den Fortbestand dieser Verbände Sorgen machen muss. Somit zeigt die Tendenz wohl weiter in Richtung Einzelvereine, deren adäquate Betreuung eine neue Herausforderung für den WBSV in den kommenden Jahren sein wird.

Das Aufgabenspektrum des Dachverbandes wird also um die Betreuung dieser Einzelvereine erweitert. Vorrangig geht es um Aufgaben aus den Bereichen Betreuung, Qualifizierung sowie Kommunikation und Informationsverteilung.

Hilfestellung bei der Sportstättenuche, Vertretung der Vereine in den Sportbünden sowie die Beratung und Qualifizierung in Bereichen wie Versicherung, Recht, Finanzen, Steuern, Gemeinnützigkeit und Datenschutz sind nur einige Beispiele für die neuen Aufgabenstellungen im WBSV.

Der WBSV wird immer älter!

Natürlich ist hier die Mitgliederstruktur gemeint! So hat sich die Gruppe der Mitglieder im Alter von 15 bis 26 deutlich verringert, die Altersgruppe 70+ macht hingegen inzwischen ca. 8 Prozent der Gesamtmitgliederzahl aus. Das Durchschnittsalter im WBSV ist inzwischen auf 49 Jahre angestiegen.

Zukunftsfragen

Nach dem Bericht von Wolfgang Busse und einer Einschätzung zum Thema „Sportbetrieb“ durch Geschäftsführer Dr. Sideris Karakatsanis wurde darüber gesprochen, wo wir mit dem Betriebssport NRW in zehn Jahren stehen möchten.

Die genannten Wünsche (von Anerkennung des organisierten Betriebssports über Kooperationen, Qualifizierung, Modernisierung bis hin zu hauptamtlichen Beschäftigungen) sollten dann auch im nächsten Teil des Treffens in die Überlegungen von drei Arbeitsgruppen einfließen.

Alle Teilnehmer trugen sich (nach einer Themen-Einführung) in eine Arbeitsgruppe ein, um bestimmte Fragestellungen zu behandeln und dann (nach dem Mittagessen) der kompletten Versammlung über die Ergebnisse zu berichten.

AG 1: Wie kann Wettkampf zukünftig funktionieren und welche zusätzlichen Aktivitäten werden gewünscht?

Diese Gruppe (angeleitet von Sideris Karakatsanis) befasste sich vor allem mit den unterschiedlichen Wünschen der Mitglieder und der Problematik, wie die Vereine damit umgehen können.



Helmut Wefelmeier, der die Ergebnisse später präsentierte, betonte dabei die Wichtigkeit von Kommunikation („Nur wer redet, kommt voran!“).

AG 2: Welche Voraussetzungen müssen geschaffen werden, um handelnde Personen in den Verbänden/Vereinen zu gewinnen, die den Sport erfolgreich gestalten können.

Wolfgang Busse präsentierte mit Dieter Goebel die Ergebnisse seiner Gruppe, die herausstellte, dass man das Ehrenamt attraktiver machen muss. Dabei stellt allerdings der große Aufwand (z.B. für Qualifizierung) einen Hinderungsgrund dar.

Dieses Problem ist vielleicht durch hauptamtlich Beschäftigte zu



lösen, allerdings sind dafür finanzielle Mittel nötig, die sich wiederum auf die Mitgliedsbeiträge auswirken. Möglicherweise könnte hier die Beschäftigung von hauptamtlichen Kräften für mehrere Verbände Abhilfe schaffen.

AG 3: Verwaltung und Organisation - Wie sollen die Vereine außerhalb des Sportgeschehens betreut werden?

In der Gruppe von Karin Schulze-Kersting wurde zunächst eine Liste der Aufgaben aufgestellt, die in den Kreisverbänden zu erledigen sind, und danach die Frage gestellt, wer diese bewältigen soll?

Hier konnte man feststellen, dass die Teilnehmer von kleineren Verbänden die Bewältigung der Aufgaben durchaus den Ehren-



amtlern zutrauen, bei großen Kreisverbänden ging die Tendenz dann auch eher Richtung hauptamtliche Kräfte.

Uwe Giesen betonte bei der Präsentation ebenfalls die Problematik der Finanzierung.

Gibt es ein Fazit der Arbeitsgruppen?

Sicher gibt es kein Allheilmittel, das für alle Kreisverbände anwendbar ist. Es ist allerdings deutlich geworden, dass man sich um Verbesserungen bei der Kommunikation sowie um Möglichkeiten zur Qualifikation und zur Finanzierung von hauptamtlicher Unterstützung Gedanken machen muss.

Ein Wunsch aus AG 3 führte dann direkt zum Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“: Einzelne Teilnehmer äußerten, dass sie gerne auf der Webseite des WBSV mehr Unterstützung z.B. durch Vorlagen und Checklisten finden würden. Es wurde sogar der Wunsch nach einer Kommission für die Verbesserung der WBSV-Webseite laut. Allerdings befindet die Internet-Präsenz bereits im Neuaufbau.

Diskutiert wurde auch über die Aus- und Weiterbildung, da viele Seminare gerade in 2019 mangels Teilnehmer*innen ausfallen mussten. Auch hier stellt sich wieder die Frage, ob es an mangelndem Interesse, einem zu großen Aufwand oder der fehlenden Information liegt.

Alles in allem wurden in Kamen-Kaiserau viele Punkte und Fragestellungen angesprochen, über die der WBSV, seine Kreisverbände und auch die Vereine nachdenken müssen und für die man zeitnah zielführende Lösungen finden muss, damit die geäußerten Wünsche für die Zukunft des Betriebssports in NRW verwirklicht werden können.

Badminton-Landesverband NRW lockt mit neuen Ausbildungen: Senior-Coach & DOSB Badminton Trainer*in B Breitensport



Unsere Gesellschaft befindet sich in einem stetigen Wandel. Dies geschieht auf mehreren Ebenen. So verschiebt sich seit vielen Jahrzehnten die Alterspyramide und das Verhältnis von Arbeit und Freizeit.

Aber nicht nur die Gesellschaft hat sich verändert, sondern ebenso der Sport selbst. Vom traditionell und leistungsorientierten Männersport (ja das ist lange her) hin zu einem Sport für die Allgemeinheit zum Spaß, zur Geselligkeit und Erhaltung der Gesundheit.

Das alles geht nicht spurlos an unseren Sportvereinen vorbei und hat immer wieder Auswirkungen auf die jeweiligen Strukturen und Angebote. Während in den „Hochphasen“ des Badmintonsports in den Vereinen stark leistungs- oder wettkampforientiert trainiert wurde, ist nun deutlich ein Wandel in den Angebotsformen der Vereine zu erkennen. Das macht sich in den rückläufigen Zahlen der Mannschaftsmeldungen und auch der Spielberechtigungen



bemerkbar. Trotzdem ist in Vereinen die Nachfrage nach der beliebten Sportart Badminton hoch, aber eben oft „nur“ als Hobbysport und Bewegungsangebot im Sinne der Gesunderhaltung, der Freude und Fitness. Das hat unmittelbar Auswirkungen auf den Tätigkeitsbereich eines Übungsleiters oder Badmintontrainers. Hier ist nicht das Vermitteln von ausgefeilten Techniken und Taktiken gefragt, sondern der Trainer*in übernimmt immer mehr die Aufgaben eines Motivators oder Gesundheitstrainers, der das Training an die jeweilige Zielgruppe anpasst.

Der Badminton-Landesverband NRW (BLV-NRW) reagierte bereits auf diese veränderten Anforderungen an Trainer*innen und hat die Ausbildung zum Trainer*in C Breitensport im Rahmen der großen Lehrreform in den letzten Jahren überarbeitet und angepasst. Auch die Ausbildung zum „Senior-Coach“ ist auf diesem Wege entstanden.



Zertifikat Senior-Coach

Von dem Wort „Senior-Coach“ sollte man sich nicht abschrecken lassen (Wer wird heute schon gerne Senior genannt!). Alles was im Badminton über U19 liegt ist genaugenommen Seniorenbereich. Also ist der Senior-Coach nicht nur ein Trainer für „Best-Ager“, sondern eben für alle Altersklassen über 19 Jahren, die sich nicht zum Wettkampfbetrieb zugehörig fühlen.

Für ein solches Training bedarf es nicht immer eines lizenzierten Badmintontrainers C, B oder A sondern eher eines Motivators und Anleiters, der das Training an die motorischen, kognitiven sowie sozial-psychologischen Anforderungen der Spieler anpasst – eben eines „Senior-Coachs“.

Das Zertifikat „Senior-Coach“ ist eine „Kurz“-Ausbildung für Betreuer und Trainer von existenten oder zukünftigen Badminton-Breitensportgruppen, Hobby- oder Betriebssportgruppen, egal ob mit oder ohne körperlichen Handicaps. Quasi die schnelle und doch qualitativ gut geschulte „Alternative“ zum Trainer C, B oder A – spezialisiert auf den Badmintonsport mit „Älteren“ mit Schwerpunkt „Lebenslang und gesund Badminton“.

Ziel dieser Ausbildung ist es, einem Trainer oder Betreuer der Gruppe das „Rüstzeug“ für ein erfolgreiches badmintonspezifisches und gesundheitsorientiertes Breitensportangebot zu liefern. Daher stehen in der Ausbildung vor allem zwei Dinge im Vordergrund: gesundheitliche Aspekte und die soziale Kompetenz der Trainer.

Der „Senior-Coach“ wird in der Lage sein, das Training so zu modifizieren, dass die Teilnehmer ihrem Alter und den motorischen Fähigkeiten (auch starken körperlichen Einschränkungen) entsprechend ihre Liebessportart ausüben können. Neben den Grundlagen auf dem Gebiet der Prävention von alters- oder krankheitsbedingten Leistungsverlusten stehen das Kraft-, Gleichgewichts- und Mobilitätstraining z.B. durch unsere Fitminton-Kartei auf dem „Unterrichtsplan“.

Auch ist uns die Kommunikationsschulung und Persönlichkeitsbildung des Senior-Coaches, der eventuell jünger ist als seine Teilnehmer oder selber aus der Gruppe kommt, wichtig. Überzeugungsarbeit ist gefragt, nicht Belehrung. Ebenso ist es unser Ansatz in dieser Zertifikatsausbildung immer praxisnah das Gehörte umzusetzen und möglichst viele Anregungen zu geben.

Das Zertifikat „Senior-Coach Badminton“ ist eine Ausbildung mit insgesamt 30 Lerneinheiten (LE). Diese 30 LE gliedern sich in ein

Pflichtmodul (15 LE) und Wahlpflichtmodule (1 Modul à 15 LE oder 2 Module à 8 LE), die für diese Ausbildung zugelassen sind und insgesamt über zwei Jahre „gesammelt“ werden dürfen. Zur Anerkennung des Zertifikates ist das Einreichen einer kurzen Abschlussdokumentation und die Bereitschaft zur Netzwerkarbeit erforderlich.

Trainer*in B als Spezialist für den Badminton-Breitensport

Das alles fordert dazu heraus, einen „Spezialisten“, also einen DOSB anerkannte/n Trainer*in B Breitensport auszubilden, der vertiefende Inhalte des Breitensports kennt und entsprechende Angebote im Bereich der vielseitigen Grundausbildung oder in einem gewählten Schwerpunkt anwendet.

Die Tätigkeit des Trainers*in B Breitensport umfasst die Mitgliedergewinnung, Mitgliederförderung und -bindung auf der Basis breitensportlich orientierter Übungs- und Trainingsangebote in der Sportart Badminton, sowie zusätzlicher Angebote und Aktivitäten in den Bereichen Fitness, Gesundheit und Geselligkeit. Sie umfasst ferner die Gestaltung des sportartspezifischen Breitensports im Hobby- und unterem Wettkampfbereich, im außerschulischen Sportunterricht sowie in Kursangeboten.

Als Voraussetzung für den Beginn zur Ausbildung Trainer*in B Breitensport ist mindestens die gültige Trainer*in C Breitensport (Badminton) Lizenz vorzuweisen. Damit auch Trainer mit einer Badminton Leistungssportlizenz und Übungsleiter (ÜL-C Breitensport allgemein) an der Ausbildung Trainer*in B Breitensport teilnehmen können, bietet der BLV-NRW ein „Wechselmodul“ (15 LE) an.



Für den Erhalt der o.g. Lizenz durch den DBV sind insgesamt 60 Lerneinheiten (LE) über den Besuch verschiedener Module (s. jeweilige Kennzeichnung) in einem Zeitraum von drei Jahren zu sammeln. Alle Module sind individuell

und nach Themenschwerpunkt wählbar. Verpflichtend sind die Module „Vereinspraktikum“ (8 LE) und „Lehrpraxis Breitensport“ (8 LE). Um die Lizenz abzuschließen muss sich der Teilnehmer vorab zu einem festgelegten Prüfungstermin (meistens Juni/ Dezember) anmelden. Die Prüfung besteht aus dem Erstellen und Durchführen einer Lehrprobe und einer ca. einstündigen Klausur. Nach erfolgreichem Bestehen der beiden Prüfungselemente ist die Lizenz für drei Jahre gültig.

Und jetzt kommt die gute Nachricht für alle Trainer*innen, die sich in den Jahren 2017, 2018 und 2019 fortgebildet haben: der BLV-NRW erkennt die Lehrgänge aus dem Badminton-Breitensportbereich (s. jeweilige Kennzeichnung) an und schreibt die Lerneinheiten (LE) für die Ausbildung zum Trainer*in B gut!

Die nächsten Lehrgangstermine in NRW

Die aktuellen Lehrgangstermine des Badminton Landesverbandes -NRW finden Sie auf folgenden Link:

<https://www.badminton-nrw.de/index.php?id=316>

Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung auf der A+A 2019 IN FORM im Job - der Betriebssport war dabei!

#INFORMsein - Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung präsentierte sich auf der internationalen Messe für sicheres und gesundes Arbeiten in Düsseldorf. Die A+A 2019 ist das weltgrößte Forum für Persönlichen Schutz, Betriebliche Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit.



gungsangebote und gaben Hilfestellung bei der Implementierung.



Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung" auf der Internationalen Fachmesse A+A 2019.

Im Fokus des Messeauftritts standen die Themen Ernährung und Bewegung als Teile der Betrieblichen Gesundheitsförderung. Denn: Viele Unternehmen haben erkannt, dass die Gesundheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine wichtige Ressource darstellt und sich Präventionsmaßnahmen rechnen.



IN FORM bot nützliche Informationen und ganz praktische Tipps, mit denen es leichter wird, mehr Bewegung in den Arbeitsalltag zu integrieren und sich ausgewogen zu ernähren. Vorgestellt wurde unter anderem das Projekt "JOB&FIT – Mit Genuss zum Erfolg!". Es gibt Hinweise, wie die Ernährung im Betriebsrestaurant oder am Arbeitsplatz verbessert werden kann. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) und das Bundeszentrum für Ernährung (BZfE) berieten interessierte Messegäste zu Umstellungsfragen und gaben praktische Tipps.

Die IN FORM Geschäftsstelle, der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und der Deutsche/Westdeutsche Betriebssportverband (DBSV, WBSV) informierten über Prävention durch Bewe-

Als echten Publikumsmagnet präsentierte sich das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) vom 5. bis 8. November 2019 mit "IN FORM –

Der Vizepräsident des Deutschen Betriebssportverbandes (DBSV) Bernd Meyer hielt einen Vortrag zum Thema „Betriebssport als Bestandteil der Betrieblichen Gesundheitsförderung in KMU“.



Geschmackserlebnisse versprachen die regelmäßigen Programmpunkte auf der Aktionsfläche, in denen BIO-Spitzkoch Dr. Harald Hoppe köstliche Smoothies, einfache Teeküchen-Snacks und vollwertige Zwischenmahlzeiten zubereitet.

Anregungen für einen aktiven (Berufs-)Alltag gaben regelmäßige Sportpausen und Bewegungseinheiten. Zusätzlich führte Fußball-Freestylerin Nina Windmüller artistische Moves vor und machte mit ihren Showeinlagen Lust auf mehr Bewegung.



Außerdem konnten Messegäste auf dem Smoothie-Bike direkt selbst aktiv werden: Wer ordentlich in die Pedale trat, erhielt ein selbstgemachtes, frisches Obstsaftgetränk.





6. Mittelrhein-Company-Cup: Bach & Wesco KG holt den Pott!

Bereits zum sechsten Mal folgten am 21. September zahlreiche Unternehmen aus der Region der Einladung des FVM und des WBSV zum Mittelrhein-Company-Cup in die Sportschule Hennef.

Zehn Teams sorgten bei bestem Herbstwetter für ein sehenswertes und bis zum Schluss spannendes Turnier. Neben Fußball stand vor allem auch der Austausch abseits des Schreibtisches im Vordergrund.

Den Sieg erspielte sich am Ende die Mannschaft der Bach & Wesco KG, die im Finale das Team der IKK classic bezwang. Platz drei belegte die Saurer Spinning Solutions GmbH & Co. KG vor dem Mitarbeiterteam der TeeGschwendner GmbH.

Während am Vormittag und frühen Nachmittag die Teams in zwei Gruppen und abschließenden Platzierungsspielen den Sieger ausspielten, konnte am späten Nachmittag das gemeinsame Grillbuffet dafür genutzt werden, um die Ergebnisse und Taktiken des Tages ausgiebig zu analysieren.



2014 wurde der Mittelrhein-Company-Cup ins Leben gerufen, um den Unternehmen in der Region über ihren eigenen Betriebs-sport hinaus ein



attraktives Fußballangebot zu unterbreiten und die Firmen, die bisher noch keinen Betriebssport anbieten, für ein solches Angebot zu begeistern.

Die positive Resonanz der letzten Jahre zeigt, dass die Teilnehmer Lust haben, sich mit ihren Kollegen sportlich zu betätigen, den Zusammenhalt der Gruppe stärken wollen und auch nach dem Turnier das gemeinsame Miteinander suchen.

Bei idealem Fußballwetter ist der 6. Mittelrhein-Company-Cup sehr erfolgreich verlaufen und hat den teilnehmenden Teams wieder einmal viel Freude bereitet.

Die Siegerehrung wurde von den Vize-Präsidenten des FVM und des WBSV, Christian Olpen und Helmut Wefelmeier vorgenommen. Die sich ebenfalls sehr positiv über die doch sehr fairen Spiele geäußert haben und hoffen, dass im nächsten Jahr noch einige Mannschaften dazu kommen.

Bericht: FVM



16. Westdeutsche Meisterschaften im Einzelkegeln 2019

Am 9.11. fand in Herne, Wanne-Süd die Einzelmeisterschaft statt.

Obwohl es ein langer Tag war, hat es Spaß gemacht, auf den gepflegten Bahnen die teilweise sehr guten Ergebnisse und deren Verlauf anzusehen.

Auch die große Unterstützung von Friedhelm Fröhning und dem Team von Evonik hat das Turnier für mich recht leicht gemacht.

Ich wünsche allen jetzt schon mal einen schönen Jahresabschluss und freue mich auf das Tandemturnier am 7.3.2020 in Dortmund.

Rainer Porsch

Siegerlisten sind z.B. unter <http://www.sportkegeln-hf.de/bsvdo/> zu finden.





WBSV - Tischtennis

WBSV TT Liga 2019/20

In der WBSV TT Liga 2019/20 sind am Samstag den 23. November 2019 in Solingen 4 Mannschaften angetreten.

(Ergebnisse in der Ausgabe Feb.2020).

Zum 7. Dezember (Samstags) ist noch zum Corbi Cup in Solingen aufgerufen. Hier können in der Klasse B (bis max. 2000 QTTR Punkte) und Klasse C (max. 1600 QTTR Punkte) gemeldet werden. Zwei Sportler bilden eine Mannschaft.

Aber auch die SEN 55 plus haben die Möglichkeit, ihre Leistung

an diesem Tage zu überprüfen. Dabei ist zu beachten, dass nur Betriebssportler (ohne Berechtigung für einen DTTB-Verein) antreten sollten.

Wolfgang Goldacker

WBSV - TT-Liga 2019/2020 (Rückrunde)

Turnhalle Bünkenberg, Sperlingsweg, 42655 Solingen

Termin: Samstag, 18. April 2020 ab 9:30 Uhr

Infos: Wolfgang Goldacker, ✉ info@bkv-solingen.de

WBSV unterwegs:

Eurospiele in Salzburg - Nachlese



Der BSV Münster war mit insgesamt 230 Aktiven vertreten, die allesamt mit positiven Eindrücken und Erlebnissen, sowie auch mit tollen Erfolgen, wieder die Heimreise angetreten haben.



Die Betriebssportgemeinschaft der Provinzial Münster war mit insgesamt 95 Sportler*innen in den Sportarten Beachvolleyball, Bowling, Fußball, Fußball-Golf, Golf, Leichtathletik, Minigolf, Petanque, Rad, Schach und Tennis dabei.

Erfreuliche 3. Plätze gab es im Einzelzeitfahren der Damen und beim Kugelstoßen der Damen.

Darüber hinaus konnte die 1. Bowling Mannschaft einen 11. Platz bei 100 teilnehmenden Mannschaften erreichen, sowie die Ü40 Beachvolleyballteam den 6. Platz.

Von der BSG Fiducia & GAD waren über 50 Aktive (aus verschiedenen Standorten) am Start. Die Medaillen-Ausbeute konnte sich auch hier großartig sehen lassen: 1 x Gold im Tischtennis, 5 x Silber im Golf und Schwimmen, sowie 4 x Bronze in der Leichtathletik, beim Schwimmen, Tennis und Bahngolf.

Außerdem waren Aktive der BSGen LVM, LWL und LBS West vertreten.

Günter Steinkamp



Links: 1. Bowling Mannschaft (Hans Selent, Ulla Lutte, Arno Fabian, Udo Heselmeyer), Mitte: Einzelzeitfahren Damen: 3. Platz für Andrea Umlauf (Provinzial), Rechts: Kugelstoßen Damen: 3. Platz für Jannine Kummerer (Provinzial)

BSV Bielefeld e.V.

www.bsv-bielefeld.de info@bsv-bielefeld.de



Der Betriebssportverband Bielefeld e.V. wünscht allen Mitgliedern, Trainern, Betreuern und Spartenleitern ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2020 mit viel Gesundheit.



Starker Auftritt der Bielefelder Bowler Dagmar Meinhardt-Peste Deutsche Einzelmeisterin im Bowling

Am vergangenen Wochenende gewann Dagmar Meinhardt-Peste bei den Deutschen Bowlingmeisterschaften in Unterföhring bei München die Goldmedaille bei den Seniorinnen. Zur Halbzeit noch auf Platz fünf gelegen, sicherte sie sich nach einem guten zweiten Start am Sonntagmorgen und 31 Pins Vorsprung auf die Zweitplatzierte verdient den Titel. Nach der Goldmedaille im Doppel im März in Ludwigshafen nun der zweite DM-Titel für die Bowlerin der Sparkasse Bielefeld.

Auch die anderen Bielefelder Bowlingspieler zeigten in München gute Leistungen: In der höchsten Damengruppe schaffte Carolin Peste den Sprung auf das Treppchen, mit einem Schnitt von 190 Pins und 14 Pins Vorsprung auf ihrer Schwester Daniela, die auf dem undankbaren 4. Platz landete, sicherte sie sich erstmals in dieser höchsten Schnittgruppe die Bronze-Medaille. Andrea Armellini (Feldmühle Bielefeld) landete in einem starken Feld auf Platz acht.

Bei den Herren zeigten Meik Niedermeyer (BIE-Bowling, 211 Schnitt) und Markus Danzglock (Feldmühle Bielefeld, 209 Schnitt) sehr gute Leistungen, mussten sich aber aufgrund der starken Konkurrenz mit Platz 9 und 10 zufriedengeben.

Noch knapper ging es bei den Senioren zu. Helmut Brouwer von den Teutobowlern wurde Vierter – es fehlte nur ein Pin auf Bronze

und vier Pins auf die Silbermedaille. Dietmar Förster (Sparkasse Bielefeld) rundete mit 189 Schnitt als siebter das gute Ergebnis ab.

Im Mannschaftswettbewerb gingen vier Bielefelder Teams an den Start. Feldmühle wurde mit einem guten Schnitt von 193 Pins Fünfter, das Team BIE-Bowling drehte Sonntag nochmal richtig auf und konnte sich von Platz 18 in der Vorrunde noch auf Platz neun verbessern. Die Teams der Sparkasse und den Teutobowlern wurden 32. und 42.

Peter Janzen

Foto v.l.:
Carolin Peste und
Dagmar Meinhardt-
Peste



Tilo Kölker vom FSV Windelsbleiche eine Klasse für sich

Bei den Deutschen Tischtennismeisterschaften am 17. u. 18. August in Iserlohn überzeugte wieder einmal der Sportkamerad Tilo Kölker vom FSV Windelsbleiche. Hier seine sportlichen Erfolge:

- im Herren Doppel NVK 1 und NVK 2 Platz 1 mit dem Sportkameraden Daniel Paproth (Stadtwerke Iserlohn)
- in der 3er Mix Mannschaft NV Platz 1 mit den Sportkameraden Mayer (Schmiedag Hagen) und Trippe (Stadtwerke Iserlohn)
- im Herren Einzel NVK3 ein hervorragender 2. Platz

Die Sportkameraden des FSV Windelsbleiche gratulieren recht herzlich.

Peter Janzen



Foto v.l.: Tilo Kölker und Klaus Kubitzka (Spartenleiter des FSV Windelsbleiche)

BKV Bonn / Rhein-Sieg e.V.

www.bkv-bonn.de service@bkv-bonn.de



5. Netzwerktreffen der Bonner Vereine

Ziel zu Beginn des Schwerpunktthemas „Betriebssportverein und Betriebliche Gesundheitsförderung“ war es zuvor, Begrifflichkeiten und Rahmenbedingungen zu klären und anschließend unterschiedliche Vereinsangebote mit Gesundheitsbezug (z.B.: Prävention, Rehabilitation und Betriebliche Gesundheitsförderung) aufzuzeigen. Für verschiedene Vereinsangebote wurden praxisnahe Beispiele erarbeitet und mögliche Herausforderungen und Stolpersteine aufgezeigt.

Im zweiten Teil am 24.10.19 haben wir uns mit „Zertifizierten Präventionsangeboten“ beschäftigt. In Kleinarbeitsgruppen sind diverse Aspekte (Grundlagen, Qualitätssicherung, Kalkulation eines Kurses, Möglichkeiten Präventionskurse im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung einzusetzen, 500 Euro-Freibetrag für BGF) behandelt und praktische Lösungen erarbeitet worden.



In einem dritten Teil wird es dann um die weiteren Möglichkeiten gehen, wie Sportverein und Arbeitgeber im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung



Angebote gestalten und finanzieren können. Dabei wird auch auf aktuelle Veränderungen sowie alternative Finanzierungsmodelle eingegangen werden.

Ebenso ist eine Ergänzung des Themas um den Themenkomplex „zertifizierte RehaSport-Angebote“ in Vorbereitung.

Das nächste Treffen soll am Donnerstag, 23. Januar 2020 von 17:30-20:30 Uhr wieder bei der BSG Stadtwerke Bonn stattfinden.

Im Rahmen des Programms „Bewegt GESUND bleiben in NRW“ des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen.

Gefördert durch:



BSV Dortmund e.V.

www.bsv-dortmund.de info@bsv-dortmund.de



60 Jahre BSG LWL Klinik Dortmund

Am 25. 10. 2019 fand das TT-Jubiläumsturnier in der LWL Klinik statt.

In den letzten drei Jahren konnten wir leider kein Turnier austragen.



Mangels Spieler waren nur zwei Vierermannschaften spielfähig. Im Vordergrund stand nicht der Gewinn sondern das gemütliche Beisammensein. Na ja, wir hätten auch gerne gewonnen, aber man muss schon sagen, diesmal waren die Spieler/-innen der LWL Klinik nun mal deutlich besser als wir.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein fanden viele interessante Gespräche statt. Natürlich wurden auch einige Dönes erzählt, denn wenn man schon über 13 Jahre sportlich und gesellig zusammen kommt, gibt es viel zu erzählen.

Vielen Dank an Manfred Porr und Tom Loch von der LWL Klinik für die hervorragend durchgeführte Organisation.

Endergebnisse:

LWL 1 – DAB 1 8 : 4
LWL 2 – DAB 2 10 : 2 .

Walter Titze

Sportlerfeier 2019 mit Siegerehrung

Der Betriebssport-Verband Dortmund e.V. hatte zum 02.10.2019 anlässlich des 51. jährigen bestehen des Verbandes zur großen Sportlerparty eingeladen.

Zu diesem Event gab es neben Speisen und Getränke für jeden Teilnehmer mindestens zwei Präsente (Stofftasche und Dortmund Tasse) sowie viele Preise bei einer anschließenden Verlosung (u.a 2 Eintrittskarten für Holyday on Ice). Rund 60 Gäste konnte der 1. Vorsitzende Volker Schwilski begrüßen. Wie im Vorjahr wurde die Veranstaltung in der Kleingartenanlage am Funkturm in Neuasseln –bekannt als Porree-Bar- durchgeführt. Bei einem kleinen Buffett und vielen Getränken gab es viele gute Gespräche. An Stelle der bisherigen Pokale wurden wieder überwiegend Sektflaschen den Siegern übergeben was sehr gut von den Teilnehmern angenommen wurde.



Volker Schwilski



Geehrt wurden folgende Sieger:

Kegeln

Mannschaftswettbewerb: Stadtliga: RWE Dortmund 1

Skat

Mannschaftswettbewerb: Stadtmeisterschaft: Sparkasse 1,
Pokal Einzelmeisterschaft: 1. Ulrike Hartlage (DSW21/DEW21),
Einzelmeisterschaft: 1. Arthur Koch (Sparkasse), Freundschafts-
pokal: 1. KVK

Tischtennis

Mannschaftswettbewerbe: 1. Stadtliga: RWE, A-Klasse: Actien-
Brauerei 1, B-Klasse: LWL-Klinik 2, C-Klasse: Actien-Brauerei 2,
Stadt Pokal A: Hansa Huckarde, Stadt Pokal B: Rewe
Einzelwettbewerbe: Vereinsspieler A: Tim Vogt (LWL-Klinik), Ver-
einsspieler B: Torsten Treckiak (Actien-Brauerei), Vereinsspieler C:
Michael Gdulla (LWL-Klinik), Senioren: Michael Gdulla

Bowling:

Damen: Barbara West (Stadt Dortmund), Herren: Rolf Zeugner
Braun

Badminton:

Stadtliga: LWL-Klinik 1

Zum Jahreswechsel:

Liebe Freunde des Dortmunder Betriebssports,

wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und der Vorstand des BSV Dortmund möchte sich auf diesem Wege bei allen Helfern in den Sparten und Vereinen für die gute Zusammenarbeit bedan-

ken. Wir wünschen unseren Mitgliedern und deren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2020.

Der Vorstand

BKV Düsseldorf e.V.

www.bkv-duesseldorf.de bkv@bkv-duesseldorf.de



Kegeln

Neues vom Holzwurm

Die Zeit der Theorie ist vorbei und die Praxis muss wieder ran. Den Anfang machten die SG Schwan und die BSG Stadtwerke I am 24.9.2019. Treffpunkt war die Toscana in Hassels, Anlass war der Daimler-Benz-Pokal und das Ziel war der Einzug ins Finale. Das Ziel hatten zwar beide im Visier, erreichen konnte es aber leider nur eine und das war die BSG Stadtwerke I. Mit 829 zu 773 Holz zogen die Sieger ins Finale und nach Oberbilk in die Forelle.

Die Garanten für den Erfolg waren mal wieder Dirk (225) und Frank (212 Holz) Kremer. Nur Ferdi Mitgenberg sprang noch über die Marke 200 mit 201 Holz, alle anderen hielten sich in mehr oder weniger sicheren Entfernung. Da haben wir nun den zweiten Finalisten neben ERGOsports.



Am 12.10.2019 startete die S-Liga auf den Bahnen 1-4 in der Sportkegelhalle in Langenfeld. Erster Sieger war Udo Lindenau, der einsam die Fahne seines Vereins hochhielt, alleingelassen von seinen Kameraden kämpfte er auf verlorenem Posten. Vor solcher Einstellung ziehe ich meinen besten Hut, mit großem Applaus von den Rängen. Nun zum restlichen Geschehen. LDS schaffte 2225, Mannesmann 2170, Hilden 93 kam zu 2358 und Stadtwerke zu 492 Holz. Daraus folgt die Punkteverteilung: Hilden 4 Punkte, LDS 3, Mannesmann 2 und Stadtwerke 1 Punkt. Bestergebnisse wurden auch erzielt und zwar: 638 Holz von Ricky Zimmer, 627 Holz von Jörg Heuwind, 618 Holz von Thomas Krey und Peter Krings mit 604 Holz. Alle anderen konnten die „6“ vorne vermeiden. In einer Woche trifft sich der Wanderzirkus in Düsseldorf.



Am 17.10.2019 startete die Klasse B in die neue Saison, dabei war die Stern Stube in Benrath der Ort des Geschehens. Kontrahenten waren die Stadtwerke-Brudermannschaften III und II. Die DREI als Gastgeber brachte 771 Holz zu Fall, das gelang der ZWEI nicht ganz so gut und kam zu 735 Holz. Damit gingen die erste Punkte klar an die fünf Gastgeber. Bester Einzelkämpfer war Klaus Hakelberg mit 212 Holz, gefolgt von Udo Lindenau mit 209 Holz.

Kurz darauf, am 19.10.2019, ging die S-Liga in die zweite Runde. Spielort waren die Bahnen 1-4 im Sportkegelzentrum an der Graf-Recke-Straße. Das sind die Bahnen, auf denen die Düsseldorfer Bundesligakegler ihre Heimspiele austragen. Einen Hauch davon wurde uns von Thomas Fischer zelebriert, der 740 Holz fällte. Da können die „Normalos“ nur staunen. Aber freuen können die sich trotzdem, auch wenn die eigene Zahl in niedrigeren Bereichen landen. Mit so einem Kracherergebnis wundert es nicht, dass die BSG LDS mit 2633 Holz den Vogel abschoss, denn Birgit Sowinski fügte auch noch 663 Holz hinzu. Als Zweiter kam Hilden 93 ins Ziel, mit 2472 Holz im Gepäck. Dritter wurde mit 2283 Holz Stadtwerke vor Mannesmann mit 2155 Holz. Weitere Bestleistungen schafften Frank Bechmann mit stolzen 690 Holz, Thomas Krey mit 662 und Klaus Hakelberg mit 648 Holz.



Als nächster wichtiger Termin war der 27.10.2019 notiert, dann endet die mitteleuropäische Sommerzeit mit der um eine Stunde längeren Nacht.

Das Finale ist schon in Sichtweite, also wurde es Zeit, um das Semifinale zu bestreiten. Dazu reiste Mannesmann I am 5.11.2019 in die Meide zum Spiel gegen Hilden 93 I. Dass dieser Ausflug kein Zuckerschlecken würde, war der Reisegruppe wahrscheinlich bereits vor Antritt der Fahrt klar, aber dass man derart verprügelt werden könnte, stand wohl nicht im Programmheft. Mit 922 zu 771 Holz ging der Auftrag zur Finalteilnahme sehr eindeutig an die Hildener. Das Bestergebnis erzielte mit 242 Holz Dirk Urbschat, vor Thomas Krey (231), Jörg Hein (225) und Thomas Eichert mit 224 Holz. Dahinter wurde mit 220 Holz Johann Oehl bester Gastspieler. – Noch am selben Abend erfuhren die Mannesleute vom Tod ihres Kameraden Karl Michels, der mit 77 Jahren nun die Kugel aus den Händen legen musste. Wir sind sehr traurig.

„Ab in die Toscana“ sagte sich Stadtwerke II und machte sich am 7.11.2019 auch gleich auf die Socken, um mal wieder MW-Demag II zu besuchen. Aus dem netten Besuch wurde dann doch noch ein Wettkampf, der mit 24 Holz Differenz zum Vorteil der Besucher endete. Fünf Toscaner konnten 755 Holz zusammentragen, zu denen der Waldemar Hintz starke 214 Holz beisteuerte. Demnach brachten die Gäste 779 Holz auf die Waage, von denen 213 Holz von Klaus Hakelberg und 201 von Frank Bechmann stammten.

Zum dritten Durchgang der S-Liga am 9.11.2020 war der Schauplatz die Langenfelder Sportkegelhalle, genauer die Bahnen 5-8. Den Tagessieg sicherte sich zum zweiten Mal die BSG LDS. Mit 2508 Holz holte sich die Truppe von Karoline Überall die vier Punkte. Jörg Heuwind mit 686 und Roland Panneck mit 685 Holz legten dazu die Grundlage. Drei Punkte kassierten die Mannesleute mit 2388 Holz. Hier legten Ricky Zimmer mit 685 und Johann Oehl mit 639 Holz die Basis. Nur 45 Holz dahinter kam mit 2343 Holz Hilden 93 ins Ziel. Stadtwerke I rundete mit 2074 Holz den Zieleinlauf ab. An der Reihenfolge in der Tabelle änderte sich nichts, nur die Punktekonto haben sich geändert. Zum nächsten Start geht's am 23.11.2019 wieder an die Graf-Recke-Straße. Davon dann in der nächsten Ausgabe.

Nun möchte ich nicht versäumen, der Holzwurmgemeinde eine besinnliche Adventszeit und ein fröhliches Weihnachtsfest zu wünschen, bevor es dann wieder mit geballtem Geknalle ins Jahr 2020 geht. ...

Bis dann, euer Holzwurm.

BKV Duisburg e.V.

www.bkv-duisburg.de vorstand@bkv-duisburg.de



Der Vorstand des BKV Duisburg 1961 e.V. wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Betriebssportkreisverbandes Duisburg ein frohes, geruhames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2020!

BKV Essen e.V.

www.bkv-essenev.de geschaeftsstelle@bkv-essenev.de



WICHTIGE ANKÜNDIGUNG !!!

Die Mitgliederversammlung des Betriebssport Kreisverbandes Essen e.V. findet am 14. März 2020 um 10.00 Uhr im „Haus des Sports“ statt (siehe Kasten!). Als Ausrichter kann sich noch eine BSG bewerben.

Die Passstelle informiert:

Die Passstelle und die Geschäftsstelle sind jeden Dienstag in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr geöffnet. In den Weihnachtsferien bleiben die Passstelle und die Verbandsgeschäftsstelle geschlossen. Diese Termine gelten vorbehaltlich kurzfristiger, persönlicher Urlaubsplanung, Krankheit etc.

Bestandserhebung 2020

Mitgliederliste:

Stichtag für An- und Abmeldungen von Einzelmitgliedern für die Bestandserhebung 2020, ist der 17.12.2019 einschließlich. Später eingehende An- und Abmeldungen werden in der laufenden Bestandserhebung nicht mehr berücksichtigt.

Für die Erstellung der Jahreskostenrechnung 2020 werden die Mitglieder, die sich am 31.12.2019 im Bestand befinden, zu Grunde gelegt.

Meldebogen:

In dem Meldebogen zur Bestandserhebung bitte die aktuellen Vorstandsmitglieder nach § 26 BGB eintragen. Sollten gegenüber dem Vorjahr keine Änderungen erfolgt sein, bitte den Bogen trotzdem zurückschicken oder faxen (0201/8146-239); Termin: 31.12.2019

Nachmeldungen:

Nachmeldungen werden ab sofort nur bearbeitet, wenn das Formblatt - Mitglied-Import - benutzt wird. Bitte auch ab sofort den Nummernschlüssel für die jeweilige Sportart benutzen und keine Kürzel mehr.

Mitgliederversammlung 2019

Termin: **9. März 2019 um 10.00 Uhr**
 Tagungsort: Haus des Sports, 45147 Essen, Planckstr. 42.

Die vorläufige Tagesordnung:

- Top 01 Genehmigung der Tagesordnung
- Top 02 Ehrungen
- Top 03 Feststellung der Stimmberechtigung
- Top 04 Genehmigung der Niederschrift vom 09.03.2019
- Top 05 Berichte (Vorstand, Sportausschüsse, Rechtsaschuss, Spruchkammer, Kassenwart, Kassenprüfer)
- Top 06 Vorlage des Haushaltsvoranschlages für das laufende Geschäftsjahr
- Top 07 Wahl eines Versammlungsleiters zu Top 08 und 09/1a
- Top 08 Entlastung des Vorstandes
- Top 09 Neuwahlen
 - 1. Vorstand: a) Vorsitzender, b) Geschäftsführer, c) Kassenwart, d) Zwei weitere Vorstandsmitglieder
 - 2. Beirat
 - 3. Spruchkammer
 - 4. Rechtsausschuss
 - 5. Kassenprüfer
- Top 10 Festsetzung der Beiträge für das Jahr 2020
- Top 11 Anträge
- Top 12 Festlegung des nächsten Versammlungsortes (Anträge erwünscht)
- Top 13 Sonstiges

„Vorankündigung“ Netzwerktreffen 2020

Das nächste Netzwerktreffen der Essener Vereine findet am 18. Februar 2020 um 17:00 Uhr im „Haus des Sports“ im Seminarraum EG statt. Einladung erfolgt zeitnah.



Sparte Bowling

Beim BKV Mannschaftsturnier entwickelte sich in der Gruppe A genau wie im vergangenen Jahr ein spannender Zweikampf. Bis zum elften Spieltag wechselten sich die Teams von Hochtief IV und Thyssen Krupp Stahl I in der Tabellenführung ab. Am elften Spieltag standen beide punktgleich an der Spitze und somit mussten die Platzierungen vom letzten Spieltag die Entscheidung bringen. Hier konnte sich das Team der Stahlwerker die Tageswertung sichern und das Team Hochtief IV auf den zweiten Rang

verweisen, da sie nur den sechsten Platz erreichten. Mit zwölf Punkten Rückstand folgt die Mannschaft von Hochtief III auf den dritten Rang, punktgleich mit der eigenen Zweitvertretung welche aber weniger Pins errungen hatte.

In der B Gruppe war die Belegung der ersten drei Plätze schon entschieden. TKS II konnte mit sechs Punkten Vorsprung, den ersten Platz erspielen, vor dem Team von ISTA Pinbusters. Auf Rang drei hat sich das Team der Deutschen Telekom platziert.

Gruppe A				Gruppe B			
	Spiele	Punkte	Pins		Spiele	Punkte	Pins
1. ThyssenKrupp Stahl I	144	116	28265	1. ThyssenKrupp Stahl II	144	87	23725
2. Hochtief IV	144	111	27781	2. ISTA PINBUSTERS	144	81	23202
3. Hochtief III	144	99	27264	3. Deutsche Telekom	144	61	21094
4. Hochtief II	144	99	27226	4. Deutsche Bank II	144	47	20392
5. ThyssenKrupp Stahl IV	144	92	26780	5. EVAG II	144	38	20250
6. ThyssenKrupp Stahl III	144	74	25796	6. Sparkasse II	144	27	19776
7. Hochtief I	144	66	25312	7. AOK	144	29	19662
8. Deutsche Bank I	144	54	25120	8. Deutsche Bank III	144	19	19637
9. EVAG I	144	33	23488				
10. Sparkasse I	144	28	23406				
11. Hochtief V	144	25	23015				

Sparte Schach



Die Mannschaftsspielrunde ist in ihre neue Saison gestartet. Da die Spielrunde nur noch aus acht Mannschaften besteht, hat der Sportausschuss beschlossen in einer Gruppe zu starten. Es wird nach Schweizer System in fünf Spielrunden der Mannschaftsmeister ermittelt. Die erste Spielrunde wurde bereits gespielt und

die Mannschaften Evonik 1 + 2, Bahn 1 + 2 gewannen ihre Partien. In der zweiten Spielrunde treffen nun die Sieger des ersten Spieltages aufeinander und hier werden sich dann schon einige Vorentscheidungen ergeben.

Sparte Leichtathletik



Am Wochenende des innogy Marathon gibt es am Samstag immer ein BKK Walking Day. An dem beteiligen sich auch immer zahlreiche Essener Betriebssportler/innen. Im vergangenen Jahr konnten die Walker der BSG WAZ Mediengruppe sich mit ihrer

großen Teilnehmerzahl den ersten Platz sichern. In diesem Jahr wollten sie diesen Platz verteidigen. Darum trainierten sie im Sommer auch zahlreich und mit viel Elan und Hingabe. Hier nun eine Auswahl der Ergebnisse:

Nordic Walking 15 km		Männer M 60	
Frauen W 50		1. Ulrich Brentano	BSG WAZ Mediengruppe
4. Irene Schmitz	BSG Sparkasse	2. Wolfgang Neumann	BSG WAZ Mediengruppe
6. Kerstin Kläser	BSG EVAG	3. Ragnar Kalks	BSG Sparkasse
Nordic Walking 8,5km		6. Siggj Nehmert	BSG Sparkasse
Frauen W 50		8. Manfred Heisterkamp	BSG Sparkasse
3. Petra Strauch	BSG Sparkasse	9. Norbert Doppke	BSG Sparkasse
4. Claudia Morgenroth	BSG Sparkasse	11. Jörg Kohn	BSG WAZ Mediengruppe
13. Anette Hoven	BSG WAZ Mediengruppe	Nordic Walking 4,5km	
Frauen W 60		Frauen W 50	
1. Maria Fortkord	BSG Sparkasse	1. Dagmar Neumann	BSG WAZ Mediengruppe
2. Gerda Seiler	BSG Sparkasse	4. Beate Wirtz	BSG Sparkasse
3. Ilona Brentano	BSG WAZ Mediengruppe	8. Martina Neschen	BSG WAZ Mediengruppe
7. Jutta Klaks	BSG Sparkasse	Frauen W 60	
9. Ulrike Heisterkamp	BSG Sparkasse	Marlies Möhlen	BSG Sparkasse
10. Monika Eßler	BSG Sparkasse	Maggy Nehmert	BSG Sparkasse
Frauen W 70		Erika Kohn	BSG WAZ Mediengruppe
Gisela Pawlak	BSG WAZ Mediengruppe	Frauen W 70	
Frauen W 80		2. Erika Strauch	BSG Sparkasse
Annemarie Tewes	BSG WAZ Mediengruppe	3. Maria Lindow	BSG Sparkasse
Männer M 50		Männer M 60	
Jürgen Sander	BSG Sparkasse	1. Hans Jürgen Wallau	BSG WAZ Mediengruppe

Walking 8,5 km		Laufen	
Frauen W 60		Männer M 45	
4. Heidi Hansen	BSG WAZ Mediengruppe	26. Thomas Klomfaß	BSG Sparkasse
Männer M 60		Männer M 50	
6. Peter Imberg	BSG WAZ Mediengruppe	24. Guido Fiori	BSG Sparkasse
7. Holger Hansen	BSG WAZ Mediengruppe	Männer M 55	
11. Rudi Kreuz	BSG WAZ Mediengruppe	32. Klaus Lodenkänper	BSG Jugendamt
		52. Olaf Wingender	SG Ruhr
Walking 4,5km		Seerunde	
Frauen Hauptklasse		Männer M 30	
1. Julia Schnitgerhans	BSG WAZ Mediengruppe	1. Niklas Geilich	BSG Sparkasse
Frauen W 40		50. Patrick Kemper	BSG Sparkasse
3. Melanie Warsitz	BSG WAZ Mediengruppe	Männer M 35	
Frauen W 50		44. Michael Ley	BSG Sparkasse
2. Birgit Schnitgerhans	BSG WAZ Mediengruppe	66. Sebastian Abcynski	BSG Evonik
6. Sabine Hinzert	BSG WAZ Mediengruppe	Männer M 40	
10. Sabine Betzold	BSG WAZ Mediengruppe	15. Sebastian Hessner	BSG Evonik
13. Christine Ferlings	BSG WAZ Mediengruppe	68. Dr. Farhad Salehi	BSG RWE
Frauen W 60		Männer M 50	
2. Bärbel Homann	BSG WAZ Mediengruppe	37. Olaf Looschelders	BSG Evonik
6. Antje Deeg	BSG WAZ Mediengruppe	Männer M 55	
10. Marina Müller	BSG WAZ Mediengruppe	21. Peter Feuser	BSG Evonik
Männer M 30		37. Thomas Jacob	BSG Sparkasse
1. Marc Helle	BSG WAZ Mediengruppe	54. Christian Hermes	BSG Sparkasse
Männer M 50		Männer M 60	
1. Dirk Schnitgerhans	BSG WAZ Mediengruppe	4. Wahied Behroz	BSG EVAG
2. Uli Homann	BSG WAZ Mediengruppe		
5. Ralf Neschen	BSG WAZ Mediengruppe		
7. Bernhard Helle	BSG WAZ Mediengruppe		
8. Horst Abendroth	BSG WAZ Mediengruppe		
Männer M 70			
1. Joachim Kramer	BSG WAZ Mediengruppe		

Staffel:

- 23. BSG RWE mit Sabine, Andreas, Jörg und Vito Heinen
- 25. BSG Ruhrverband mit Christian Fretschen, Christian Bandurski, Reinhard Kuhn und Frank Röhle.

BKV Minden-Lübbecke e.V.

www.bkv-minden-luebbecke.de info@bkv-minden-luebbecke.de



Erstes internes Boule Turnier des BKV Minden-Lübbecke war ein voller Erfolg

Bei noch akzeptablen Temperaturen fand am 20. Oktober - mit großer Resonanz - unser erstes internes Turnier statt.

Die sechs Dreier- und zwei Zweiertteams wurden vor Turnierbeginn ausgelost. Da jedes Team einmal gegen jedes andere Team antrat, wurden sieberrn Spiele a` 20 Minuten gespielt. Der einsetzende Nieselregen - ab 13:00 Uhr - konnte unseren Leistungen dabei keinen Abbruch tun.



Alle hatten sichtlich Spaß und entwickelten im Laufe des



Turniers die eine oder andere taktische Raffinesse, um nach 20 Minuten die Nase vorn zu haben. Zum guten Gelingen trug sicher auch die perfekte Organisation mit viel Liebe zum Detail durch

unseren BKV-Abteilungsleiter Boule Rolf Glandorf und seine Frau Petra maßgeblich bei. Das erste Boule-Abteilungsturnier wird sicher nicht das letzte gewesen sein.

Hier nun das Ranking auf den ersten drei Plätzen:

1.Platz: Team 7 (Foto, Hildegard Albersmeier und Petra Glandorf)
9-7 / 13-4 / 8-4 / 13-0 / 9-1 / 4-12 / 7-2
Pluspunkte: 63 Minuspunkte: 30
= 33 Punkte

2.Platz: Team 1 (Bettina Garbe, Mari-
on Jahns und Sylvie Kucharzewski)



13-2 / 4-13 / 7-9 / 12-5 /
10-7 / 12-4 / 11-4
Pluspunkte: 69 Minus-
punkte: 44 = 25 Punkte

3.Platz: Team 6 (Jürgen
Grunz, Frank Rehorst,
und Sigmar Witting)
6-11 / 7-4 / 4-8 / 6-5 /
7-10 / 8-3 / 7-5

Pluspunkte: 45 Minus-
punkte: 46 = -1 Punkt



Frank Rehorst

BKV Mittelrhein-West e.V.

www.bkv-mrw.de info@bkv-mrw.de



Der BKV Mittelrhein-West wünscht allen Mitgliedern, Sportfreund*innen und deren Familien

Frohe Weihnachten, schöne Feiertage und ein gesundes Jahr 2020 !



Netzwerktreffen im BKV MRW

Während das für November geplante Netzwerktreffen für die Vereine in Aachen und Düren wegen Termenschwierigkeiten auf Anfang 2020 verschoben werden musste, fand das Treffen in Köln planmäßig statt.



Doch auch der 29. Oktober war „kein optimaler“ Termin, da u.a. an diesem Abend der 1.FC Köln im DFB-Pokal spielte.

Immerhin waren mit Gastgeber und Funktionären noch fünf Vereine vertreten; die geplanten Nachbesprechungen zu den Themen „gemeinsame Angebote“ und „Mitgliedergewinnung“ wären aber nicht sonderlich fruchtbar gewesen.

Einzig die BSG Allianz schildert von einer aktuellen Situation, bei der gezielt neue Personengruppen angesprochen werden sollen.

Hier ist eine Vereinsberatung mit dem Schwerpunkt „Mitgliedergewinnung – neue spezifische Gruppen ansprechen“ vom WBSV vorgeschlagen worden.

Statt der geplanten Themen wurden neben den allgemeinen Informationen z.B. zur Vereinsmanager-Ausbildung des LSB NRW mögliche Themen für die kommenden Veranstaltungen besprochen.

Dabei konnten bereits einige Fragen der anwesenden Vereine behandelt oder angesprochen werden.

Wir hoffen, dass es am Dienstag, den 4. Februar 2020, wenn uns die BSG Allianz (genauer Ort noch unbekannt) einlädt, wieder ein „normales“ 7. Netzwerktreffen geben wird. Themen sollen dann „Öffentlichkeitsarbeit im BKV MRW“ und „Vereins-Webseite unter Berücksichtigung von Datenschutz-Aspekten“ sein.

Für die Vereine aus Aachen und Düren wird es demnächst eine Online-Terminabstimmung geben.

Der 1.FC Köln hat übrigens diejenigen, die wegen des Spiels dem Netzwerktreffen fern blieben, gnadenlos bestraft!





Vor der MFL-Saison und der Spartenversammlung am 21.01.2020 Es darf fleißig gemeldet werden!

Am 21.01.2020 werden auf der Spartenversammlung in Köln-Westhoven die letzten Feinheiten für die neue MFL besprochen.



Auf bkv-mrw.de können sich schon jetzt alle interessierten Mannschaften unverbindlich anmelden!



Sparte Kegeln Saisonstart und WBSV Einzelkegeln in Herne

Am 9.11. fand das WBSV Einzelkegeln in Herne statt (siehe „Sport im WBSV“), vom BKV MRW waren leider nur zwei Leute, Jörg Odenthal, RheinEnergie Köln und Thomas Schultz, Spiegelglas Porz am Start. Jörg wurde Dritter in seiner Klasse (Herren A) und Thomas Schultz wurde (gesundheitlich angeschlagen) leider nur 17. bei den Herren A-Senioren.

Unsere Mannschaftsrunde ist am 16.11.2019 mit dem 1. Dg. in Niederaußem gestartet, der 2.Dg. folgt am 30.11. in Frechen und der 3.Dg. findet am 14.12. wieder in Niederaußem statt. Acht Mannschaften a 3 Kegler/innen pro Mannschaft sind gemeldet. Weiter geht es im neuen Jahr am 25.01.20 in Porz.

Thomas Schultz

BSG Stadt Köln feiert Kickoff ins JUMP!-Projekt

Im Rahmen eines von der Betriebs-sportgemeinschaft Stadt Köln (BSG) und der Arbeitgeberin Stadt Köln geschaffenen Projekts „JUMP! – Jung und mit Power“ veranstaltete die BSG am 28. September 2019 den Projekt-Kickoff im Kölner Eis- und Schwimmstadion "Lentpark". Dieses für Auszubildende kostenlose Format wurde das erste Mal organisiert und sorgte für viele strahlende Gesichter.

Von 19 bis 23 Uhr wurde sowohl auf als auch neben der Eisfläche gefeiert, gequatscht und gelacht. Ein DJ sorgte für tolle Musik und Nebelelemente. Zudem schaffte eine Lichtshow eine einzigartige Atmosphäre. Wer eine Pause vom Schlittschuh fahren brauchte, konnte sich in der gemütlichen Gastronomie "Dirk`s" mit leckeren Getränken und Snacks stärken.



An ihren Infoständen hielten die Partner DAK, Debeka, Just Fit sowie die Sparda Bank wertvolle Informationen und coole Giveaways bereit. Die erste JUMP!-Eisparty sorgte für viel Spaß und bot den Auszubildenden die Möglichkeit, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen und weckte die Lust nach einer Wiederholung im kommenden Jahr.

Weitere Informationen zum JUMP!-Projekt gibt es unter:

<https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/freizeit-natur-sport/bsg/jump-projekt>

Miriam Köppler

Seite an Seite seit 2016 - Die DAK bleibt Gesundheitspartner der BSG Stadt Köln

Die Zusammenarbeit zwischen der BSG und der DAK Gesundheit jährt sich bald zum vierten Mal. Beide Partner verbindet eine gemeinsame Zielsetzung, die Gesundheit ihrer Mitglieder zu erhalten. Der Leiter der DAK – Vertriebsregion Köln Andreas Theis führt hierzu aus: „Die DAK belohnt gesundheitsbewusstes Verhalten mit attraktiven Bonusprogrammen, Versicherte können mit einer Mitgliedschaft im Sportverein oder einer BSG in Kombination mit Vorsorgemaßnahmen punkten“. Der BSG-Vorsitzende Olaf Pohl zeigt sich erfreut: „Unsere Betriebssportgemeinschaft und die DAK passen sehr gut zusammen. Daher freue ich mich sehr über die Fortführung.“



Mai an einem Thementag zur „Rückengesundheit“ im Stadthaus Deutz. Das angebotene Wirbelsäulenscreening war schnell ausgebucht; einer Strukturanalyse folgte eine qualifizierte Beratung. Auch beim Gesundheitstag des Jobcenters Köln zum Thema „Gesundheitsvorsorge“ im November 2019 traten die Partner gemeinsam auf und informierten die Beschäftigten über ihre Angebote.

In einem neuartigen Projekt JUMP! mit der Arbeitgeberin Stadt Köln richtet sich die BSG an Auszubildende. Kickoff-Veranstaltung war zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres eine Eisparty im Eis- und Schwimmstadion am Lentpark. Auch hier war die DAK mit von der Partie und brachte der jungen Zielgruppe ihr Programm „Aktivleben-Bonus“ nahe.

Nach erfolgter Vertragsunterzeichnung beteiligte sich die DAK im

Miriam Köppler

25 Jahre BSG RaBaz e. V. – Boottour mit dem Motorschiff Rheinperle



Mit einem Blick zurück auf den 30.08.1994 erinnern wir uns gerne an 17 Mutige, die in der Kantine im ehemaligen Bundesamt für den Zivildienst unseren Verein gegründet haben.

Wir sind aus einer "Betriebssportgemeinschaft" zu einem für alle Sport-Interessierten Kölner Sportverein gewachsen. Sportive und engagierte Mitglieder in und außerhalb des Bundesamtes haben RaBaz als Sportverein gegründet, mitgestaltet, gefördert und belebt.

25 Jahre aktive Bewegung, Freizeitsport und allerlei Vergnügliches in den Sparten Badminton, Fitness/ Gymnastik, Volleyball, Tischtennis, Lauffreß, Radtouristik, Nordic Walking und Fußball waren uns ein willkommener Grund für eine besondere Jubiläumsveranstaltung.



Sportive und engagierte Mitglieder haben die BSG RaBaz als Verein mit gestaltet, gefördert und belebt. Heute trainieren 91 Erwachsene in acht Abteilungen. 45 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre komplettieren unsere Mitgliederzahl von 136 – sie sind immer kostenfrei mit dabei.

Am 15.09.19 wurde im Rahmen eines Tagesausflugs mit dem Motorschiff „Rheinperle“ mit Mitgliedern und Gästen fröhlich gefeiert.

Harald Müller



Diese Veranstaltung passte perfekt zu dieser BSG, die den Focus nicht nur auf das Sportliche setzt, sondern vor allem auch den Spaß und die Gemeinschaft in den Vordergrund stellt.

Der BKV MRW gratuliert dem Vorsitzenden Harald Müller und seinen Mitgliedern.

Auf die nächsten erfolgreichen 25 Jahre!



BSV Münster e.V.

www.bsv-muenster.de bsv@bsv-muenster.de



8. Netzwerktreffen der Vereine in Münster

Am 28.10.19 fand bei der BSF Coatings das bereits vierte Treffen dieses Jahres statt, an dem acht Vereine und der BSV Münster teilnahmen.

Während der üblichen Kurzinformationen zu Beginn wurde u.a. über die **Betriebssportade 2020** gesprochen.



Auf der Homepage des BSV Münster ist ein eigener Bereich für die Veranstaltung eingerichtet. Alle Informationen zur Veranstaltung werden nach Bekanntwerden auf www.bsv-muenster.de/betriebssportade/ veröffentlicht. Dort wird auch ein Veranstaltungsplan zu finden sein, sobald er angepasst ist.

Alle Vereine, die an diesem Tag Angebote gestalten wollen und /

oder Ideen für Veranstaltungen / Präsentationen / Aktionen haben, werden gebeten, diese über die bekannte E-Mail-Adresse mitzuteilen (Kurze Beschreibung, benötigte Sportstätte, Ausstattung, Besonderheiten, etc.).



Im ersten Hauptteil mit dem Schwerpunktthema „Betriebssportverein und Betriebliche Gesundheitsförderung“ wurden zuletzt Begrifflichkeiten und Rahmenbedingungen geklärt. Unterschiedliche Vereinsangebote mit Gesundheitsbezug (z.B.: Prävention, Rehabilitation und Betriebliche Gesundheits-

förderung) wurden aufgezeigt und praxisnahe Beispiele erarbeitet.

Im zweiten Teil am 28.10.19 haben wir uns mit „Zertifizierten Präventionsangeboten“ beschäftigt. In Kleinarbeitsgruppen sind diverse Aspekte (Grundlagen, Qualitätssicherung, Kalkulation eines Kurses, Möglichkeiten Präventionskurse im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung einzusetzen, 500 Euro-Freibetrag für BGF) behandelt und praktische Lösungen erarbeitet worden.

In einem noch zu terminierenden dritten Teil wird es dann um die weiteren Möglichkeiten gehen, wie Sportverein und Arbeitgeber im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung Angebote gestalten und finanzieren können. Dabei wird auch auf aktuelle Veränderungen sowie alternative Finanzierungsmodelle eingegangen werden. Ebenso ist eine Ergänzung des Themas um den Themenkomplex „zertifizierte RehaSport- Angebote“ in Vorbereitung.

Für weitere Treffen sind in den Themenspeicher aufgenommen worden: Information und Hilfestellung (Checklisten, Muster) zu typischen im Bereich Vereinsmanagement auftretenden Praxisfällen (zum Beispiel: effektive Protokollerstellung bei Vorstandssit-



zungen, Checkliste Jahrestermine des Vereins, Verträge mit Übungsleitungen, Einführung und Nutzung der Übungsleiterpauschale, Vereins-Jubiläum und „Danke-Schön“ für die Mitglieder).

Das nächste Netzwerktreffen wird am Dienstag, den 14. Januar 2020 um 17:00 Uhr im LWL-Landeshaus stattfinden.

Wir würden uns freuen, wenn zukünftig auch wieder Vereine, die bisher nicht teilgenommen haben, zu unseren Netzwerktreffen hinzustoßen würden.

Im Rahmen des Programms „Bewegt GESUND bleiben in NRW!“ des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen.

Gefördert durch:



Minigolf im BSV Münster

Auch im zweiten Minigolf-Jahr im BSV Münster gab es zahlreiche Angebote, die wieder gut angenommen wurden. Zwar ließ die Begeisterung aus dem ersten Jahr etwas nach, trotzdem war der Tenor: auf jeden Fall weitermachen!

Das Saison-Eröffnungsturnier, als Einzel-Wettbewerb gespielt, gewannen bei den Damen Sabine Burghardt (BSG LVM) sowie bei den Herren Thomas Guney (Bezirksregierung MS).

Zum ersten mal wurde dann ein Mannschaftswettbewerb mit drei Starts ausgetragen. Immerhin waren fünf Teams am Start mit maximal fünf Aktiven, von denen die drei Besten gewertet wurden. Die Mannschaft der Bezirksregierung MS gewann alle drei Starts und holte sich somit den Wanderpokal des BSV Münster und sicherte sich den ersten Stadtmeistertitel im Minigolf.

Zum Abschluss der Saison gab es noch ein Paar-Turnier (2er-Teams), wobei der zweite Spieler das Ergebnis des ersten Spielers noch verbessern konnte. Ein interessanter Modus der bei allen Beteiligten gut ankam. Dass am Ende drei Paare mit der gleichen Anzahl von Schlägen (42) an der Spitze lagen, war dann schon eher etwas ungewöhnlich.

Detaillierte Ergebnisse aller Events 2019 gibt es hier:

<https://www.bsv-muenster.de/sportarten/liste/bahngolf/>

In 2020 gehts auf jeden Fall weiter, wobei der erste Termin schon feststeht. Im Rahmen der Betriebssportiadie wird am 16.05.2020 die Saison eröffnet. Die weiteren Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben .

Günter Steinkamp

Abschlusstabelle:

1. Bezirksregierung Münster	24 Punkte
2. LBS West	14 Punkte
3. Provinzial 2	12 Punkte
4. Provinzial 1	6 Punkte
5. LVM	4 Punkte



Stadtmeister 2019 Bez.Reg.MS v.l. Helmut Petry, Thomas Guney, Reinhard Sachs (es fehlen Anna Schindler und Detlef Gritz

G.Steinkamp (2.Vors.BSV Münster) überreicht den Wanderpokal an Thomas Guney (li.) BSG Bezirksregierung MS



Fußballpokalsieger



Beim BSV Pokalfinale standen sich bei sommerlichen Temperaturen und Flutlichtatmosphäre die Mannschaften der LVM und BASF gegenüber. Am Ende stand mit 6:2 ein verdienter Sieg für die LVM.

In den ersten 20 Minuten sahen die Zuschauer noch ein kampfbetontes Spiel auf Augenhöhe. Doch mit der ersten spielstarken Kombination ging LVM mit 1:0 in Führung. Danach wurde die Mannschaft immer überlegener und ging mit 3:0 in die Halbzeitpause.

Auch in der zweiten Halbzeit knüpften die Männer der LVM an die starke Leistung an und bauten den Vorsprung auf 5:0 aus. Zusätzlich bewiesen die Trainer der LVM, Dirk van der Heide und Patrick Frankrone ein glückliches Händchen, indem sie einen zusätzlichen Stürmer brachten, der kurz darauf nach toller Flanke per Kopf zum 6.0 erhöhte und damit aus Sicht der LVM den Sack zumachte.

In der Endphase des Spiels verkürzte die BASF nach tollen Spielzügen noch auf 6:2.



Für die Fußballer der LVM ist auch noch das Double möglich, zwei Spieltage vor Ende der Saison in der Stadtmeisterschaft führen sie knapp vor Brillux und der SG DRV / Fiducia & GAD.

Günter Steinkamp

BKV Solingen e.V.

📧 www.bkv-solingen.de ✉ info@bkv-solingen.de



Fußball



Die erste Spielhälfte 2019/20 ist absolviert und man hat sich auf die Winterpause bis Ende Februar 2020 eingestimmt.

Die BSG Lorenz hat sich auf Platz 1 festgesetzt vor BSG Bögra

Technologie. Ohne jeden Punktgewinn liegt RW Haan auf dem letzten Tabellenplatz.

Wolfgang Goldacker

Tischtennis



In dieser Saison sind sehr viele Spiele verlegt worden. Der vorgegebene Spielplan konnte nicht eingehalten werden.

In der **1. Stadtliga** haben BSG Zwilling 1 und BSG Gedore SG 1 noch keinen Verlustpunkt zu verzeichnen.

Am Tabellenende liegen BSG Zwilling 2 sowie BSG Gedore SG 2 ohne einen Guthabepunkt am Tabellenende.

In der **2. Stadtliga** haben BSG Ullrich sowie SG Mozart 2 noch eine reine Bilanz aufzuweisen. BSG Gedore SG 4 liegt hier ohne einen Gewinnpunkt am Tabellenende.

Klingepokal

Hier sind die Halbfinalbegegnungen ermittelt. Für das Final 4 haben sich für Februar 2020 die Mannschaften von BSG Gedore SG 1, BSG Gedore SG 2; BSG Zwilling 1 und SG Mozart 1 qualifiziert.

Leider haben Mannschaften den angesetzten Termin "verschlafen".

Wolfgang Goldacker

Walking Football



In dieser neu angebotenen Sportart hält sich die Begeisterung noch in Grenzen. Aber es muss sich eben erst herumsprechen in

den Kreisen. Die jetzigen Akteure sind jedenfalls mit Begeisterung jeden Donnerstag bei den Trainingszeiten.

Wolfgang Goldacker

BKV Wuppertal e.V.

www.bkv-wuppertal.net geschaeftsstelle@bkv-wuppertal.net



Weihnachten 2019

Der Vorstand des Betriebssport-Kreisverbandes Wuppertal e.V. wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Wuppertaler Betriebssportes ein gutes, frohes und geruhames Weihnachtsfest.

Tipp: Verschenken Sie doch einfach an Ihre Lieben Zeit!

Das Jahr 2020

Für das neue Jahr wünschen wir persönliches Wohlergehen in einem friedlichen Umfeld.

Wir wünschen weiterhin das Erreichen von persönlichen und sportlichen Zielen!

Bestandserhebung

Wir bitten um Beachtung des neuen Verfahrens der Bestandserhebung. Die Vereine können wählen, ob sie die „online-Variante“ oder den „persönlichen Termin“ wünschen. Näheres ist der Mitteilung von November zu entnehmen.

Beim persönlichen Termin werden drei Termine mit jeweils unterschiedlichen Uhrzeiten angeboten: Mittwoch, 04.12.2019 von 15.00 bis 18.00 Uhr / Donnerstag, 05.12.2019 von 12.00 bis 15.00 Uhr / Freitag 06.12.2019 von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Der BKV wird auch in diesem Jahr die online Bestandserhebung für die Vereine mit dem WBSV / LSB durchführen.

Abstimmungsgespräch

Das Abstimmungsgespräch zwischen allen BKV-Spartenleitungen und dem BKV-Vorstand fand im Versammlungsraum der Betriebs-sportanlage Rudolfstr. statt. Zwei Sparten waren nicht vertreten.

BKV Vorsitzender Dirk Dörner dankte den Spartenvertretern für ihr Erscheinen und den großen Einsatz für den Wuppertaler Betriebssport. Weiter ging er auf die Renovierung der BKV Geschäftsstelle ein und dankte dabei der neuen Geschäftsführerin Jutta Brunnabend-Fischer für ihren Einsatz. Von ihr wurden dann organisatorische Angelegenheiten den Spartenvertretern dargelegt.

Den größten Raum nahmen die Berichte aus den Sparten ein. Dabei wurden gemeinsame Aktionen für die Zukunft besprochen.

„Es war eine gute, produktive Sitzung“, die im nächsten Jahr wiederholt wird, wie der BKV-Chef Dirk Dörner abschließend anmerkte.

Seminar in Wuppertal

Das Seminar des NRW Betriebssportverbandes „Vorstandshaftung, Satzung, Gemeinnützigkeit, Datenschutz“ fand in Wuppertal statt. Die 14 Teilnehmer/innen kamen alle aus dem BKV Wuppertal.

Im FVN-Heim konnte die Referentin des LandesSportBund NRW Frau Karin Schulze-Kersting wieder zahlreiche Hinweise zu den Themen geben. Weiter ging sie auf alle konkreten Fragen kompetent ein. Jede/r Betriebssportler/in konnte -wie schon im Vorjahr- zahlreiche Hinweise und Anregungen für sich und seinen Verein mitnehmen. Die Teilnehmer erhielten bereits am Folgetag alle Unterlagen als Datei.

Der BKV Wuppertal e.V. bedankt sich bei Frau Schulze Kersting für das kurzweilige und lehrreiche Seminar.

Über die BKV-Internetseite erhielten wir folgenden Kommentar, über den wir uns sehr gefreut haben:

„Hallo Herr Fischer, es hat wie immer Spaß gemacht, mit „Ihren“ Betriebssportlern/-sportlerinnen zu arbeiten. Danke an alle für die gute Zusammenarbeit.“

Liebe Grüße aus Werne / Karin Schulze-Kersting“

Renovierung Geschäftsstelle

Im Rahmen der Neuorganisation der Geschäftsstelle konnten auch einige Stempel entsorgt werden.

Verbandsordnung

Die Verbandsordnung, die die Handhabung von Ordnungen und die Zuständigkeiten der Verbandsorgane regelt, ist um die „Datenschutzordnung“ erweitert worden.

Beide Ordnungen können über das BKV-Internet unter „Verband“ eingesehen bzw. herunter geladen werden.

Sportordnung

Die Sportordnung wurde zum 01.01.2020 aktualisiert. Die Ordnung kann über das BKV-Internet unter „Verband“ eingesehen bzw. herunter geladen werden.

Spielordnung Fußball

Die Spielordnung Fußball wurde aktualisiert. Die bestehenden bisherigen Ausschüsse Fußball und Fußball Schiedsrichter sind auf deren Initiative nun in einem Gremium zusammengefasst.

Die neue Ordnung kann über das BKV-Internet eingesehen bzw. herunter geladen werden.

Anlage RuVo

Die Anlage zu der Rechts- und Verfahrensordnung wurde zum 01.01.2020 aktualisiert. Die Anlage kann über das BKV-Internet unter „Verband“ eingesehen bzw. herunter geladen werden.



Bisherige Stempel im Wuppertaler Betriebssport

DuFuBest Fu

Die Durchführungsbestimmungen in der Sparte Fußball wurden aktualisiert. Bitte beachten.

LandesSportBund NRW

Beim online-Angebot des LandesSportBund NRW sind unter „<https://www.vibss.de/>“ viel Wissenswertes und Interessantes zu den Themen „Vereinsmanagement“, „Sportpraxis“ sowie „Service & Projekte“ zu finden.

Presse-/Mitteilungen

Bitte den Bereich „Presse-/Mitteilungen“ auf der Homepage (am rechten Rand) beachten. Dieser Abschnitt ist in drei Gruppen unterteilt:

A. Allgemein = hier sind allgemeine Hinweise veröffentlicht

B. Aktuelle Pressemitteilungen = hier werden die der WZ und WR zuletzt übermittelten Berichte wöchentlich samstags jeweils neu eingestellt

C. Ausschreibungen/Termine/Hinweise = alles andere ist hier zu finden.

Neuanmeldungen von Mitgliedern

Für das handschriftliche Ausfüllen von Neuanmeldungen ist weiterhin nur die gelbe Anmeldekarte zu verwenden, wobei wir hier sehr dringend (!) um Lesbarkeit bitten.

Ansonsten kann das Anmeldeformular nun direkt am PC ausgefüllt werden.

Vorteil für den Verein: Schnelle unkomplizierte Ausfüllung

Vorteil für den BKV Wuppertal: Lesbare Namen und sonstige Angaben

Das Anmeldeformular ist im BKV-Internet zu finden auf der Seite „Verband“ und dann unter „3. Formularcenter“. Bitte die dortigen Hinweise berücksichtigen! Danke.

Michael Fischer



Badminton

Meisterschaft 2019

Am letzten November-Samstag (nach SiB Redaktionsschluss) fand der letzte Meisterschaftsspieltag in dieser Saison statt. Infos bitte den Badminton Internetseiten entnehmen.

Spartenversammlung

Nach SiB Redaktionsschluss fand die Spartenversammlung mit Neuwahlen statt. Infos bitte den Bowling Internetseiten entnehmen.

Michael Fischer



Bowling

Meisterschaft 2019

Neuer Stadtmeister wurde die BSV Pixelbunker. Herzlichen Glückwunsch.

Pixelbunker erzielte in den 28 Spielen 40 Punkte und setzte sich damit gegen Bornberg 71 V (36) und Bornberg 71 VI (33) durch. Die höchsten Serien spielten Bornberg 71 VI (732 Pins) und Stadtparkasse I (703). Absteiger ist JVA I.

In der A-Liga wurde die Stadtparkasse II (50 Punkte) mit deutlichem Vorsprung Gruppensieger. Auf den Plätzen Stadtparkasse III (42) und Unterbarmen (36).

Die vollständigen Abschlusstabellen können über die Bowling Internetseiten unter „Tabellen“ eingesehen werden.

Einzelmeisterschaft

Bei SiB Redaktionsschluss lief noch als letzter Jahreswettbewerb die Einzelmeisterschaft. Aktuelle Informationen bitte den Bowling Internetseiten entnehmen.

Spartenversammlung / Siegerehrung

Wie üblich findet zum Jahresende die Spartenversammlung der Bowler im Rainbow-Park statt. Anschließend erfolgt die Siegerehrung für die gerade abgelaufene Saison 2019.

Michael Fischer



Fußball

Meisterschaft 2019

Die letzten Meisterschaftsspiele in dieser Saison wurden kurz nach SiB Redaktionsschluss ausgetragen. Deshalb gilt auch hier: aktuelles bitte den Fußball Internetseiten entnehmen.

Pokale 2019

Auch in diesem Jahr werden zwei Pokalrunden gespielt. Die beiden Pokalendspiele wurden kurz nach SiB-Redaktionsschluss

ausgetragen. Aktuelles daher bitte den Fußball Internetseiten entnehmen.

Senioren: Für das Finale haben sich Campen und Brahm qualifiziert.

Alte Herren: Hier trifft der Sieger aus Eiland/WSW auf den Sieger aus Cordewener/AWG.



Neuer Stadtmeister bei den Alten Herren wurde die BSG WSW

Spartenversammlung

Nach SiB Redaktionsschluss fand die Spartenversammlung mit Neuwahlen statt. Infos bitte der BKV Homepage bzw. den Fußball Internetseiten entnehmen.

Michael Fischer



BSV FC Golinar Wuppertal 83 hat bei den Senioren den direkten Wiederaufstieg in die Stadtliga geschafft



Golf

2019 → 2020

Die Saison 2019 ist gespielt. Ein Bericht der SG Bergischen Golfer e.V. ist am Ende der Wuppertaler Berichte veröffentlicht.



Kegeln

Meisterschaft 2019/2020

Die neue Saison läuft. Aktuelle Ergebnisse, Tabellen und Ranglisten bitte den Kegel Internetseiten entnehmen.

Erste Niederlage für Grünsiegel nach drei Jahren!

Nachdem die letzten drei Spielzeiten ohne Niederlage für die SG Grünsiegel beendet werden konnten, gab es jetzt (endlich) mal wieder eine Niederlage! Das Spiel bei der BSG Stadtverwaltung endete mit 1287 : 1246 für die Stadt. (Wertungspunkte 31 : 24, damit 2 : 1 Punkte).

Beste Kegler bei der Stadt waren Wolfgang Schäfer 269, Roland Pierlings 268 und Dirk Kirschberger 263. Bei Grünsiegel kamen Manuel Thiesse ebenfalls auf 269 und Andreas Stern auch auf 268 Holz.

Klaus Kessler

Pokal 2019/2020

Die erste Pokalrunde Saison 2019/2020 wird bis zum 30.11.2019 gespielt. Das Viertelfinale ist dann bis zum 31.02.2020 ausgetragen, das Halbfinale zwei Monate später.

Am 29. April 2020 im Rainbow-Park werden die Endspiele im Rainbow-Park ausgetragen.

Ein erster Termin für 2020 wurde nun bekannt gegeben: Die 22. DBM werden am 21./22. August im Großraum Berlin gespielt.

Michael Fischer

Die aktuellen Ergebnisse können den Kegel Internetseiten entnommen werden.

Michael Fischer

NRW Einzelmeisterschaften

Großartige Erfolge bei den Westdeutschen Einzelmeisterschaften.

Die Wuppertaler Keglerinnen und Kegler haben die Farben des Wuppertaler Betriebssports in Herne bei den Einzelmeisterschaften auf westdeutscher Ebene wieder erfolgreich vertreten.

4 x Gold, 1 x Silber und 3 x Bronze lautet die Ausbeute für den BKV!

Bei den Herren A siegte Michael Gewert (Vorwerk & Co.) mit 692 Holz vor Dirk Kirschberger (Stadtverwaltung, 671). Bei den Herren A-Senioren war Holger Grümer (SSG Wuppertal) mit 640 Holz nicht zu schlagen. 3. wurde Albert Kels (Stadtverwaltung, 631). In der Herren S-Klasse erspielte sich Manuel Thiesse (Grünsiegel) mit 676 Holz den Sieg. Dritter wurde hier Erik Schultes (Vorwerk & Co.) mit 658 Holz. Bei den Damen A-Seniorinnen gewann Tatarjana Peglow-Schmidt (Vorwerk & Co.) mit 554 die Konkurrenz. Dritte wurde Rosi Krumm mit 480 Holz.

Klaus Kessler



Softdarts

Meisterschaft 2019

Die letzten Meisterschaftsspiele in dieser Saison fanden kurz nach SiB Redaktionsschluss statt. Daher bitte die Abschlusstabellen in den fünf Gruppen den Softdarts Internetseiten entnehmen.

Dort können auch die beliebten Einzelranglisten eingesehen werden.

Pokal 2019

Das Pokal-Final-4 wird am 23.11.2019 (nach SiB Redaktionsschluss) ausgetragen. Dabei stehen sich im Halbfinale SG Treffpunkts Spikes und BSV DC Alt Wichlinghausen sowie DC de Oschenbumer und BSV DC Unicorns 1980 gegenüber. Wir wünschen allen Teams sportlichen Erfolg.

Den Verlauf des Final-4 bitte daher den Softdarts Internetseiten entnehmen.

Michael Fischer

Tennis

Saison 2019

Auch in dieser Sparte hat nach SiB Reaktionsschluss der letzte Meisterschaftsspieltag in dieser Saison stattgefunden. Die Abschlusstabellen bitte den Tennis Internetseiten entnehmen.

Saison 2020

An der Saison 2020 nehmen 17 Damentteams in drei Gruppen

sowie 19 Herren Mannschaften in vier Gruppen teil.

Wir wünschen allen Teams sportlichen Erfolg.

Die Spielpläne und Unterlagen für die Saison 2020 werden per E-Mail zugestellt. Am 11. bzw. 18.01.2020 findet der erste Spieltag der neuen Saison statt.

Ingo Krombach



Tischtennis

Meisterschaft 2019/2020

Die Saison läuft. Hieran nehmen 22 Mannschaften in drei Gruppen teil. Die aktuellen Tabellenstände bitte den Tischtennis Inter-

netseiten entnehmen.

Michael Fischer



Aus den Vereinen

(Berichte von den Vereinen für diese Rubrik bitte nur an den BKV-Medienwart Michael Fischer (und **nicht** an den WBSV!) senden. **Gerne mit Bildern!**)

SG Bergische Golfer e.V.

Saisonabschluss der Bergischen Golfer. Unsere Sportgemeinschaft verabschiedete sich mit einem sehr gelungenen Abschluss-tourier aus der Turniersaison 2019. Der herrliche Spätsommertag war natürlich auch für die sehr gelöste und entspannte Runde im GSV Düsseldorf mit verantwortlich. Gespielt wurde ein 2er-Scramble-Wettpiel. Insgesamt gingen ab 10:00 Uhr neun 4er Spielgruppen auf die 2 x 9 Lochrunde. Der öffentliche Platz zeigte sich in einem hervorragenden Zustand. Die Wertung erfolgte dann in zwei Klassen, wobei dann jeweils die besten 3 Nettoergebnisse über die Sieger entschieden. Zusätzlich wurde das beste Team im Brutto geehrt und das Team mit den wenigsten Nettopunkten (34) mit einem kleinen Preis zur Motivation überrascht.

In der Klasse A erzielten folgenden Teams die meisten Punkte:

1. Platz: Peter & Stephan Röder mit 46 Nettopunkten
2. Platz: Richard Wehr / Peter Gillissen mit 44 Nettopunkten
3. Platz: Gerlinde Steinfort / Siegfried Arlart mit 42 Nettopunkten

In der Klasse B überzeugten folgende Teams:

1. Platz: Theo Grothues / Jochen Honrath mit 48 Nettopunkten
2. Platz: Jürgen / Sabine Reinke mit 48 Nettopunkten
3. Platz: Bernd Ostrowsky / Torsten Grothaus mit 45 Nettopunkten

Bei den Sonderwertungen „Longest Drive“ Damen schlug Regina Skercevic und bei den Herren Richard Wehr die kleine weiße Kugel am Weitesten. Im Wettbewerb der Präzision „Nearest to the Pin“ gelangen Barbara Schmitz und Hubert Piprek die besten Schläge.

Beim sehr guten Essen im Restaurant „Green Garden“ wurde die Turniersaison noch einmal durch „kreuz-und-quer-Gespräche“ reflektiert. Eine schöne Turniersaison 2019 fand somit hier ihren Abschluss.

Mit dem Dank des Vorsitzenden an die Teilnehmer und dem Hinweis auf unsere Weihnachts- und Jubilarfeier am 13. Dezember 2019 im Restaurant des GC Haan-Düsseltal schloss der Vorsitzende die Golfsaison der SG Bergische Golfer ab. Bis auf ein Neues in 2020.

Siegfried Arlart, Vorsitzender SG Bergische Golfer e.V.

Termine im WBSV

Dezember 2019

- 07.12.19 Tischtennis Corbi-Cup, Solingen
21.12.19 7. DBM Hallenhandball, Quedlinburg

2020

Januar 2020

- 02.-05.01.20 8. DBM Bowling Trio, Hamburg
14.01.20 Netzwerktreffen in Münster
23.01.20 Netzwerktreffen in Bonn
25.-26.01.20 Neujahrs - Hallenfußballspiele für Senioren und AH-Mannschaften, Hagen

Februar 2010

- 04.02.20 Netzwerktreffen in Köln
08.02.20 VSATT Tagung mit Turnier, Solingen
18.02.20 Netzwerktreffen in Essen

März 2020

- 05.-08.03.20 14. DBM Bowling Doppel & Mixed, Leipzig/Halle
19.-22.03.20 Europäische Winterspiele (ECWG 2019), Štrbské Pleso/Slowenien

April 2020

- 18.04.20 WBSV TT-Liga Rückrunde, Solingen

Mai 2020

- 09.05.20 WBSV-Mitgliederversammlung 2020, Leverkusen
09.05.20 Offene WBSV-Meisterschaft Volleyball, Minden
16.05.20 Betriebssportiad, Münster

Juni 2020

- 06.-07.06.20 12. DBM Radrennen, Hamburg
17.-21.06.20 3. Weltbetriebssportspiele (WCSG), Athen/Griechenland
21.06.20 3. DBM Triathlon Sprint, Neunkirchen/Saar
27.06.20 WBSV TT-Masters Region Niederrhein, Solingen



Juli 2020

- 26.07.20 7. DBM Triathlon Olymp., Tübingen

August 2020

- 21.-22.08.20 22. DBM Golf, Berlin

September 2020

- 03.-09.09.20 22. DBM Bowling, Hannover

Oktober 2020

- 01.-04.10.20 20. DBM Schach, Hamburg
02.-04.10.20 8. DBM Kegeln (Schere), Dortmund
18.10.20 7. DBM Leichtathletik (10 km)

2021

Januar 2021

- 07.-10.01.21 9. DBM Bowling Trio, Berlin

Juni 2021

- 23.-27.06.21 23. Europäische Sommerspiele (ECSG 2021), Arnheim/Niederlande

2022

- 06.22 4. Weltbetriebssportspiele (WCSG 2022), Leon/Mexiko

2023

Juni 2023

- 14.-18.06.23 24. Europäische Sommerspiele (ECSG 2023), Bordeaux/Frankreich

2024

Juni 2024

- 06.24 5. Weltbetriebssportspiele (WCSG 2024), Catania/Italien

Frisch aus der Presse

Am Mittwoch, dem 13.11.19 staunten wahrscheinlich so manche Betriebssportler*innen aus Solingen, Remscheid oder Wuppertal nicht schlecht, als sie die Seite 20 der Westdeutschen Zeitung aufschlugen.

Eine ganze Seite Betriebssport und sogar mit Fotos!

Die WZ, die gerne auch mal online über den Betriebssport berichtet, beschreibt in drei großen Artikeln über die Situationen in den Kreisverbänden Remscheid, Solingen und Wuppertal die Vorzüge des Betriebssports, ein weiteres Hauptthema ist allerdings auch der Rückgang der Mitgliederzahlen. (Foto: Michael Fischer)



12 Monate voller Frauenpower

Ehrenamtlerin des Monats gesucht!

Wo steckt Ihr? Wir suchen Euch!

Ihr seid u. a. aktiv als Vorsitzende, Übungsleiterin, Schiedsrichterin, PR-Fachfrau, Kuchen-Bäckerin, Präsidentin, Spartenleiterin oder Betreuerin? Dann bewerbt Euch als „Ehrenamtlerin des Monats“ oder schlagt Eure engagierten Mädchen und Frauen aus den Sportorganisationen vor – denn Ihr seid / sie sind „ZUKUNFTSMACHERINNEN“.



Jeden Monat, von Januar bis Dezember 2020, stellt der Landessportbund NRW die herausragenden Leistungen von Mädchen und Frauen im #Sportehrenamt ins Rampenlicht. Und nicht nur das: Für das starke Engagement gibt es 1.000 Euro für die Vereinskasse.

Jetzt seid Ihr gefragt

Mitmachen kann ab sofort jede LSB-Mitgliedsorganisation und ihre Sportvereine. Pro Kennziffer ist ein Antrag möglich.

Einsendeschluss ist der 31. Dezember 2019.

Die Bewerbungsunterlagen und mehr Informationen sind ab sofort unter folgendem Link online: <https://www.sportehrenamt.nrw/mach-mit/ausschreibungen/>

Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen!

Bilanz

von Leonhard Schier

*Hoffnungsvoll war der Beginn
dieser Jahres immerhin
und so mancher nahm ganz weise
guten Vorsatz auf die Reise.*

*Überrascht zeigt sich am Ende
die Bilanz zur Jahreswende
und was bald schon mancher wusste
zeigt die Buchung auch: Verluste!*

*Sie und Er und Jedermann,
der das letzte Jahr begann,
prägte Fortschritt als Devise
und steckt mitten in der Krise.*

*Dass der Reichtum dieser Erde
dem Menschen mal zum Übel werde -
der Hunger ist an vielen Orten,
da hilft man nicht mit guten Worten.*

*Schützt die Umwelt! Schützt die Tiere!
Schützt den Reichtum! Schützt Reviere*

*jeder Art wo Zinsgewinn
und reichlich Dividende -
nur der Mensch, der bleibt am Ende
blind und taub, sieht nichts und hört
nicht des Herzens Schrei der stört!*

*Ach, das kleinliche Gezänke
und auch nachbarliche Ränke
von Haus zu Haus und Land zu Land
sind der Zukunft schlechtes Pfand!*

*Mit neuem Vorsatz seid bescheiden,
mildert jedermann die Leiden,
öffnet Herzen und Gedanken -
der MENSCH in EUCH wird es Euch
danken!*

*In diesem Sinne grüss' ich alle,
dass Euch das NEUE JAHR gefalle
und dass die Kalenderblätter
stetig künden „GUTES WETTER“ !*



Impressum

„Sport im Betrieb“ (SiB) ist das amtliche Organ des Westdeutschen Betriebssportverbandes e.V. und seiner Landes- und Kreisverbände.

Redaktionsschluss

(für alle Berichte und Bildmaterialien)

Ausgabe Februar 2020:

15. Januar 2020

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir später eingehende Berichte nicht mehr berücksichtigen können.

Herausgeber

Westdeutscher Betriebssportverband e.V.

Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Am Wald 128, D-40599 Düsseldorf

Tel. 0211 - 76 09 096 - 0

Fax 0211 - 76 09 096 - 15

E-Mail: redaktion@wbsv.net

Redaktion:

Dr. Sideris Karakatsanis, Marc Steßgen

Konzeption, Gestaltung, Druck & Versand:

MARCOLONIA e.K., Köln,

www.marcolonia.de,

info@marcolonia.de

Bildmaterial:

LSB NRW, Pixabay.com, WBSV, Einsendungen der Kreisverbände

Auflage/Erscheinungsweise

Die SiB erscheint als gedruckte Ausgabe (Auflage z.Zt. 1500 Exemplare) sowie als PDF zum Download auf www.betriebssport-nrw.de zweimonatlich jeweils zum Ersten eines Monats.

Beiträge aus den Verbänden sowie aus dem sonstigen Leserkreis drücken nicht unbedingt die Meinung des WBSV oder der Redaktion aus.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Haftung. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen, aufzuschieben oder abzuweisen. Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

!!! Wichtig !!! Wichtig !!! Wichtig !!! Wichtig !!! Wichtig !!! Wichtig !!! Wichtig !!! Wichtig !!! Wichtig !!! Wichtig !!!

Bestandserhebung 2020

Vom 1. bis 31. Januar 2020 geben die Betriebssport-Vereine im Betriebssport NRW die Meldung ihrer Mitgliederzahlen ab.

Die Bestandserhebung ist ausschließlich online über

www.betriebssport-nrw.de

möglich und ist nur im Monat Januar freigeschaltet!

Auf unserer Startseite finden Sie Informationen und Anleitungen zur Anmeldung und zur Nutzung der Online-Erfassung!



Aus- und Weiterbildung im Betriebssport NRW

Auch in 2020 wird der WBSV wieder zahlreiche Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen anbieten, um vor allem die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen der Verbände und Vereine zu informieren.

Die aktuellen Angebote sind immer in der „Sport im Betrieb“ (SiB) sowie auf der WBSV-Webseite (mit Online-Anmeldung) zu finden.

Wir wollen flexibel auf die Wünsche der Vereine, Verbände und Mitglieder eingehen. Nach Absprache mit der WBSV-Geschäftsstelle können entsprechende Veranstaltungen vorbereitet werden.

Jeder Verein und Verband hat die Möglichkeit, dem WBSV mitzuteilen, welche Veranstaltung(en) gewünscht wird/werden und welche Voraussetzungen gegeben sind.

Schickt dazu einfach eine E-Mail an redaktion@wbsv.net und macht dabei folgende Angaben:

Angaben:	Beispiele:
Absender	z.B. „BKV Minden-Lübbecke“, „BSG der Stadt Köln“
Thema	Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeitergewinnung, Vereinsmanagement, Recht, Finanzen, Betriebliche Gesundheitsförderung, Datenschutz, Fitness, Wellness, Entspannung, etc.
Zu behandelnde Fragen/ Seminarinhalt	„Wie kann man Social Media nutzen?“, „Welche Rechte und Pflichten hat der Vereinsvorstand?“, „Wie funktioniert funktionelles Training von Kopf bis Fuß?“, etc.
Ort	z.B. „Köln und Umgebung (50 km)“
Zeitraum	„Frühjahr 2020“, „ein Donnerstag im November“ o.ä.
ggf. Interessenten	z.B. „ca. 10 Mitglieder des BKV Düsseldorf werden teilnehmen.“
Sonstiges	z.B. „Wir bekommen eine Räumlichkeit für bis zu 20 Personen im Haus des Sports.“



Der WBSV kümmert sich um die Vorbereitung, die Referent*innen, die Bekanntmachung in der SiB und online sowie um die Anmeldungen. Der Verein / Verband ist für die Organisation und die Teilnehmer vor Ort zuständig.

Bitte weitersagen und auch in den Vereinen kommunizieren!

Die Aus- und Weiterbildungsangebote des WBSV sowie eine Online-Anmeldung gibt es unter www.betriebssport-nrw.de